

GEKNACKT!

Könnte Amerikas
technologische Abhängigkeit
uns Schaden zufügen?

ETWAS FÜR IHRE GESUNDHEIT

Ein gesundes Leben wird erhalten durch
gesunde Nahrung, klares Wasser und reine Luft.

**DU SOLLST
NICHT
MORDEN**

VIERTES QUARTAL 2005

DIE PHILADELPHIA

WWW.THETRUMPET.COM

POSALINE

**MAHMOUD
AHMADINEJAD**
Irans radikaler
neuer Präsident

Ein Mann mit einem
AUFTRAG



4

WELT

TITELSEITE

4 Ein Mann mit einem gefährlichen Auftrag

Eine erstaunliche Wahl brachte einen Hardliner in die iranische Präsidentschaft. Mahmoud Ahmadinejad will Iran zum Vorbild der islamischen Staatsmacht machen – genau wie die Mullahs, die ihn ins Amt einsetzten.

6 Khatami war kein Stümper

8 Die Welt hofiert dem Iran



1



10



16

EUROPA

1 Vom Herausgeber: Amerikas Achillesferse – und Deutschland

L E B E N

10 Das reine Leben

Ein gesundes Leben wird erhalten durch gesunde Nahrung, klares Wasser und reine Luft.

R E L I G I O N

16 Du sollst nicht morden

Unsere Serie über Gottes Gebote fährt fort mit dem Sechsten Gebot.

21 Kommentar: Eine hoffnungsvolle Warnung



Besuchen Sie unsere neue **DEUTSCHE** Webseite: www.pcog.org Hier finden Sie Informationen über die Organisation, die Ihnen die *Posaune* bringt. **Kostenlose Literatur** zum Herunterladen von der **Literaturseite**.

TITELSEITE **MITARBEITER** Herausgeber und Verantwortlicher **Chefredakteur** Gerald Flurry **Nachrichtenredakteur** Ron Fraser **Verantwortliche Redakteure** Stephen Flurry, Joel Hilliker **Redakteur** Hans Schmid **Ständige Mitarbeiter** Eric Anderson, Fred Dattolo, Donna Grieves, Andrew Hessong, Mark Jenkins, Dennis Leap, Brad Macdonald, Ryan Malone, Gary Rethford **Bildredakteure** Lisa Godeaux, David Vejil **Produktion** Ryan Malone **Außen-Koordinator** Mark Jenkins **Internationale Ausgaben** Wik Heerma **Englisch** Joel Hilliker **Italienisch, Französisch** Daniel Frendo **Spanisch** Carlos Heyer **Redaktionsassistenten** Lisa Falk, Kurt Felten, Marlis Felten, Gert Geisler, Herta Geisler, Hilda Schmidt

DIE PHILADELPHIA POSAUNE © 2005 Philadelphia Kirche Gottes. Alle Rechte vorbehalten. GEDRUCKT IN DEN VEREINIGTEN STAATEN. Wenn nicht anders angegeben, sind alle biblischen Zitate in dieser Veröffentlichung der Lutherbibel von 1984 entnommen. **Wer zahlt Ihr Abonnement?** Die Philadelphia Posaune hat keinen Bezugspreis – sie ist kostenlos. Sie wird durch die Zehnten und Opfer der Mitglieder der Philadelphia Kirche Gottes und anderer getragen. Finanzielle Zuwendungen werden dankend angenommen und sind in den USA und vielen anderen Ländern steuerabzugsfähig. Diejenigen, die diesem weltweiten Werk Gottes freiwillige Hilfe und Unterstützung zukommen lassen wollen, sind als Mitarbeiter willkommen.

BENACHRICHTUNG Bitte informieren Sie uns umgehend wenn sich Ihre Adresse ändert. Erwähnen Sie sowohl Ihre alte Adresse, wenn möglich mit Ihrem Computernetz, als auch Ihre neue Adresse. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für die Rücksendung von unverlangtem eingesandten Bildmaterial, Fotos oder Handschriften. **Webseite** www.theTrumpet.com **E-Mail** letters@theTrumpet.com; **Zeitschriftenabonnemente** oder **Literaturbestellungen** request@theTrumpet.com **Telefon** USA, Kanada: 1-800-772-8577; Australien: 1-800-22-333-0; Europa: 00-44-1327-709630 **Neuseeland**: 0-800-500-512. Beiträge oder Briefe senden Sie bitte an das nächstliegende Büro: **Vereinigte Staaten** P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083 **Afrika** P.O. Box 2969, Durbanville, 7531, South Africa **Kanada** P.O. Box 315, Milton, ON L9T 4Y9 **Karibik** P.O. Box 2237, Chaguanas, Trinidad, W.I. **Großbritannien, Europa & der Nahe Osten** P.O. Box 9000, Daventry, NN11 5TA, England **Indien & Sri Lanka** P.O. Box 13, Kandana, Sri Lanka **Australien und Seychellen** P.O. Box 6626, Upper Mount Gravatt, QLD 4122, Australia **Neuseeland** P.O. Box 38-424, Howick, Auckland, 1730 **Philippinen** P.O. Box 1372, Q.C. Central Post Office, Quezon City, Metro Manila 1100 **Lateinamerika** Zuhanden: Spanish Department, P.O. Box 3700, Edmond, OK 73083.



Gerald Flury

Amerikas Achillesferse – und Deutschland

DIE MEISTEN VON UNS HABEN DIE GESCHICHTE VON Achilles gehört, der nur an seiner Ferse verwundbar war. Amerika ist die größte Supermacht, die es auf dieser Welt jemals gegeben hat. Aber wir haben einen wunden Punkt in unserem Militär – unsere eigene Achillesferse. Dieser wunde Punkt ist so gefährlich, dass ich erstaunt bin, dass er nicht mehr öffentliche Aufmerksamkeit erhalten hat.

Ein Auswerten dieses wunden Punktes könnte den größten Schock in der Kriegsgeschichte auslösen!

Vor über einem Jahrzehnt schrieb Joseph de Courcy von Cheltenham, England, folgendes in seinem *Intelligence Digest*:

„Wir werden noch viel mehr hören über Computerkriminalität, Computerterror und Computerkriegsführung. Jede Sekunde des Tages in der modernen technischen Gesellschaft wird von Computern beherrscht. Diese Computer sind in hohem Maße anfällig für kriminelle, terroristische oder feindliche Sabotage. Im Augenblick IST SICH DIE ÖFFENTLICHKEIT KAUM DARÜBER BEWUSST, WIE VERLETZBAR EINE COMPUTERABHÄNGIGE GESELLSCHAFT WIRKLICH IST, während Kriminelle, Terroristen und Mächtigen-Aggressoren eben erst beginnen, das verfügbare Potential zu verstehen. Das wird sich ändern...“

„Zudem hat jeder Computer eine ‚Hintertür‘, um für die Zweckdienlichkeit der techni-

schischen Experten Zugangscodes zu umgehen. Hintertüren können durch spezielle Befehle geschaffen werden, um trotz wechselnder Sicherheitscodes andauernden Zugang zu gewährleisten. KEIN COMPUTERSYSTEM IST VOLLKOMMEN SICHER ODER AUCH NUR ANNÄHERND SICHER...“

„Eine zunehmende Besorgnis der westlichen Sicherheitsbehörden ist das *sich ausweitende, halb im Untergrund operierende NETZWERK VON JUNGEN COMPUTERHACKERN IN DEUTSCHLAND*. Man nimmt an, dass zumindest einige der best geschulten Computergenies ideologisch motiviert sind – oder es werden könnten. Mit ihrer Sachkenntnis könnte eine Terrororganisation eine viel größere Wirkung im Alltagsleben erzielen, als jemals durch herkömmlichen Terrorismus erzielt worden ist.“

„Bezüglich der Auswirkung auf die Verteidigung hat der Golfkrieg gezeigt, welch kritische Rolle die Technologie heute in der Kriegsführung spielt. Aber der Verlauf eines Krieges wäre ganz

anders, WENN EFFEKTIVE TECHNOLOGIE-SABOTAGEAKTIONEN GEGEN DIE ÜBERLEGENE STREITMACHT EINGESETZT WÜRDEN...“

„Die Abhängigkeit von Computern ist die ACHILLESFERSE der westlichen Welt, und INNERHALB EINIGER JAHRE KÖNNTE DIESE SCHWÄCHE AUF HERZ UND NIEREN GEPRÜFT WERDEN“ (20. März 1992, durchaus meine Betonung).

Ich glaube, eine Schlüssel-*Endzeitprophetie* der Bibel könnte sehr wohl durch diese Art von Cyberterrorismus, die Herr de Courcy beschrieb, erfüllt werden: „Lasst sie die Posaune nur blasen und alles zurüsten; es wird doch niemand in den Krieg ziehen, denn mein Zorn ist entbrannt über all ihren

Reichtum“ (Hesekiel 7,14). Die Kriegs-Posaune wird in Israel geblasen werden – hauptsächlich in Amerika und Großbritannien. (Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, bestellen Sie unsere Gratisbroschüre über Hesekiel. All unsere Literatur ist kostenlos.) Scheinbar erwarten alle von unseren Leuten, dass sie in den Kampf ziehen, aber es ereignet sich die schlimmste Tragödie, die man sich nur vorstellen kann! Niemand zieht in den Kampf – obwohl die Posaune geblasen wird! Wird das aufgrund von Computerterror geschehen?

Wie Herr de Courcy sagte: „KEIN COMPUTERSYSTEM IST VOLLKOMMEN SICHER ODER AUCH NUR ANNÄHERND SICHER!“

Laut Herrn de Courcy war eine zunehmende Besorgnis der westlichen Sicherheitsbehörden in 1992 ein „Netzwerk von jungen Computerhackern in Deutschland“. Dass die Computerhacker von Deutschland sind, sollte beunruhigend sein – insbesondere, wenn Sie *Geschichte und Bibelprophetie* kennen.

Winston Churchill sagte, Deutschland hatte eine Geschichte von Überraschungsattacken gegen Feinde und Nationen, die dachten, sie wären mit Deutschland befreundet.

Einer der Hauptgründe für den Sieg der Alliierten im 2. Weltkrieg war, dass die Briten den *Funkcode* der Deutschen brechen konnten. Sie wussten im Vorhinein Bescheid über die meisten Kriegspläne der Deutschen! Das war ein riesiger Vorteil.

Deutsche Computerhacker könnten vom Knacken des Funkcodes der Briten im 2. Weltkrieg inspiriert sein. Heute könnten sie daran arbeiten, die Computercodes des amerikanischen Militärs zu knacken. Dann würden sie Kriegspläne ken-



UNSICHER?

Das U.S. Militär ist sehr von der Technologie abhängig. Könnte das einem Feind eine Sabotagemöglichkeit für eine Cyberattacke bieten?

nen und könnten diese unterbinden, indem sie das Computer-gesteuerte US-Militär zum Scheitern bringen!

Diese Angelegenheit darf man keineswegs leicht nehmen.

Eine Warnung aus der Geschichte

Hier folgen Auszüge einer Radiosendung vom 9. Mai 1945, als Herbert W. Armstrong vor dem Aufstieg Deutschlands in der Nachkriegszeit warnte. „DER KRIEG IST AUS IN EUROPA – ODER ETWA NICHT? WIR MÜSSEN AUFWACHEN UND BEGREIFEN, DASS GERADE JETZT DER GEFÄHRLICHSTE AUGENBLICK IN DER NATIONALEN GESCHICHTE DER VEREINIGTEN STAATEN IST, ANSTATT ANZUNEHMEN, WIR HABEN JETZT FRIEDEN!“

„Die Menschen planen hier [in den Vereinten Nationen], den FRIEDEN der Welt zu erhalten. Was die meisten aber nicht wissen, ist, dass die Deutschen ihre Pläne haben, den KAMPF des Friedens zu gewinnen. Ja, ich sagte, den KAMPF des Friedens. Das ist eine Art des Kampfes, die wir Amerikaner nicht kennen. Wir kennen nur eine Art des Krieges. Wir haben niemals einen Krieg verloren – das heißt, einen militärischen Krieg; aber wir haben niemals eine Konferenz GEWONNEN, wo Führer anderer Nationen uns im KAMPF um den Frieden überlisten.“

„Wir kennen die deutsche Gründlichkeit nicht. Von Anbeginn des 2 Weltkriegs haben sie die Möglichkeit in Erwägung gezogen, die zweite Runde zu verlieren, so wie sie die erste verloren haben – und sie haben sorgfältig und methodisch für solch einen Fall *geplant*, nämlich die dritte Runde – den 3 Weltkrieg! Hitler hat verloren. Diese Runde des Krieges in Europa ist vorüber. Und die Nazis sind jetzt in den UNTERGRUND gegangen. In Frankreich und Norwegen haben sie gelernt, wie wirkungsvoll eine organisierte UNTERGRUNDBEWEGUNG die Besetzung und Kontrolle eines Landes beeinträchtigen kann. Paris wurde von der französischen UNTERGRUNDBEWEGUNG – und den alliierten Streitkräften befreit. Nun wird eine Nazi-Untergrundbewegung methodisch geplant. Sie planen die RÜCKKEHR und den dritten Versuch zu gewinnen.“

„Die Bibel sagt diese dritte Runde voraus – und das bedeutet UNHEIL für uns – als Gottes Strafe, weil wir als Nation sowohl Ihn als auch Seine Wege verlassen haben! Die Prophetie nennt diese dritte Runde eine Invasion durch ‚BABYLON‘ – ein wieder auferstandenes Römisches Reich – eine Europäische Union. Ich habe das seit 1927 verkündet. [Denken Sie daran, das wurde in 1945 gesagt!] ...“

„Selbst bei dieser Konferenz fordern die Klassen und Rassen ihre ‚Rechte‘. Diese Konferenz und die Vereinigten Nationen die dadurch gebildet wurden, müssen drei Probleme lösen um bestehen zu können. Erstens, Einheit unter den Großen Drei; ZWEITENS, DAS ERNSTHAFTE PROBLEM, WAS MIT DEUTSCHLAND ZU TUN IST UM DEN 3 WELTKRIEG ZU VERMEIDEN; und drittens, das Unrecht der Welt gegen kleinere Nationen auszumerzen, sowie das Wachstum und die Taktiken des Kommunismus gegenüber Weltherrschaft aus der Welt zu schaffen. Kann das Erfolg haben?“

Die USA gab in 1996 ein schockierendes Geheimdokument aus dem 2 Weltkrieg frei. Es bestätigte jedes Wort von dem, was Herbert W. Armstrong in seiner Radiosendung sagte. Das Dokument mit Einzelheiten über ein im August 1944 stattgefundenes Treffen zwischen deutschen Spitzenindustriellen, enthält einen geheimen Nachkriegsplan um die Nazis wieder an die Macht zu bringen. Mehrere der deutschen Elite-Industrien,

einschließlich Messerschmitt und Volkswagenwerk, waren vertreten. Diese Firmen, so bestätigt das Dokument, sollten „sich selbst darauf vorbereiten, die Nazipartei, die gezwungen sei, in den Untergrund zu gehen, zu finanzieren“. Als die USA dieses Dokument freigaben, wurde es kaum in den Nachrichten erwähnt. Doch weit störender als der Unverstand der Presse ist die Tatsache, dass DIE US-REGIERUNG ES NICHT VOR 1996 VERÖFFENTLICHT HAT – erst über 50 Jahre später!

Bei 1944 wussten die Deutschen, dass sie den 2 Weltkrieg



U.S. ARMY

verlieren würden und pflanzen bereits damals für die nächste Runde! „Vorhandene finanzielle Reserven im Ausland“, sagt das Dokument, „müssen der Partei zur Verfügung gestellt werden, so dass ein starkes DEUTSCHES REICH nach der Niederlage aufgebaut werden kann.“

Die Anwesenden bei diesem Treffen in 1944 wussten, dass die prominentesten Mitglieder der Nazipartei als Kriegsverbrecher verurteilt werden würden. „Wie auch immer“, räumt das Dokument ein, „in Kooperation mit den Industriellen wird vereinbart, ihre weniger auffallenden, jedoch überaus wichtigen Mitglieder mit Positionen in verschiedenen deutschen Fabriken als technische Experten oder Mitglieder ihrer Forschungs- und Planungsbüros zu betrauen.“

Höchst alarmierend! Warum wurde in 1996 so wenig darüber geschrieben? Warum dauerte es so lange, das Dokument freizugeben? Amerika und Großbritannien sind eingeschlafen – unsere Leute verstehen nicht, was hinter den Kulissen geschieht!

Das ist der Grund, warum wir, von der Posaune, uns veranlasst sehen, diese Angelegenheiten immer wieder aufzuzeigen. Jemand anderer wird es kaum tun!

Historiker haben lange diskutiert, ob ein geheimer Nazi-Plan für ein internationales Netzwerk in der Nachkriegszeit ausgearbeitet wurde oder nicht. Jetzt, wo das bestätigt ist, wie Elan Steinberg vom Jüdischen Weltkongress sagte, „geht es um die zentrale Frage, ob dieser Plan auch ausgeführt wurde“. (Für aus-

fürlichere Informationen, einschließlich einer Kopie des Dokuments, bestellen Sie unsere Broschüre *Das aufsteigende Tier*).

Diese Nazis und Nazisympathisanten wissen, dass sie letztendlich von der amerikanischen Staatsgewalt im 2. Weltkrieg besiegt wurden. Somit wird ihre höchste Priorität im 3. Weltkrieg die Zerstörung Amerikas sein.

Dieses Bewusstsein beherrscht ihr Denken, ob wir es nun wissen oder nicht.

Deutschlands Opposition gegenüber Amerika im Irakkrieg



Kriminelle Computer-Hacker machen immense Fortschritte. Aber die größte Gefahr liegt nicht im korporativen Amerika and Großbritannien, sondern im Militär.

WAFFEN

Die USA haben viele Feinde. Es wäre logisch, wenn sie versuchen würden, in Amerikas Technik einzudringen und so seine Überlegenheit zu unterlaufen.

zeigte, dass sie nicht unsere Freunde sind. Und das trotz der Tatsache, dass ihnen seit dem 2. Weltkrieg keine Nation mehr geholfen hat als Amerika.

Am 6. Februar 2000 sagte Melanie Phillips in der *London Times*, dass die Regierung von Tony Blair „besessen ist von der ‚Neuzeit‘ und GESCHICHTE und Tradition VERACHTET“. Der ehemalige US-Präsident Bill Clinton hatte dieselbe VERACHTUNG FÜR GESCHICHTE. Es ist ein gefährliches Problem – DIESE ART VON DENKEN, DIE NATIONEN ZERSTÖRT!

Während seiner Amtszeit als Präsident ignorierte Bill Clinton samt und sonders die Warnung der Vereinten Nationen von 1945. Viele unserer eigenen Staatsbürger lebten persönlich durch diese Vergangenheit. Was sogar noch schlimmer ist, Herr Clinton drängte Deutschland in eine Vormachtstellung in Europa – die hochgradigste Verachtung für die allerjüngste Geschichte!

Wie völlig verächtlich die Herren Blair und Clinton gegenüber der Geschichte des 2. Weltkriegs gewesen sind, der 50 Millionen Leben kostete! Unsere Nationen werden schwer bezahlen müssen für solch eine gefährliche Verachtung der Geschichte.

Dieses Problem wird aber schlimmer. Unsere religiösen Führer haben unsere geistliche Vergangenheit vergessen. Sie wissen nicht einmal, dass Amerika, Großbritannien und die Juden im Nahen Osten, Teil des biblischen Israels sind. Die Israeliten waren die einzigen Menschen, die jemals eine Vergangenheit

mit Gott hatten! (Wenn Sie das noch nicht für sich selbst nachgewiesen haben, bestellen Sie unsere Gratisbroschüre *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*.)

So lange wir unsere Geschichte ablehnen, werden wir niemals die biblische Prophetie akzeptieren. Das heißt, Gott muss uns wie nie zuvor bestrafen. Das Instrument, das Gott verwendet wird, kommt rasch empor in Europa (Jesaja 10,5-7). Der Plan wird sehr bald durchgeführt werden, es sei denn, wir bereuen.

Was ich hier sage, sollte nicht als Angriff gegen Deutschland aufgefasst werden. Diese Nation wird nur ein Werkzeug sein, um unsere schwerwiegenden geistigen Probleme zu korrigieren, wenn wir nicht aufwachen.

Fortschritt der Hacker

Computer-Hackers machen weiterhin Fortschritte. Wir wollen uns ansehen, was sie jetzt unternehmen, 13 Jahre nach diesem ersten Bericht, den ich zitierte. Ihre Bemühungen sind gegenwärtig nicht gegen das Militär gerichtet, aber dennoch, ihre Fähigkeiten könnten in diesem Bereich gebraucht werden.

BBC News brachte eine alarmierende Geschichte am 17. März: „Über 1 Million Computer im Netz sind virtuell gekidnappt worden um Webseiten mit Spams und Viren zu überfluten. Diese enorme Zahl wurde von Sicherheitsexperten bekannt gegeben, die sich mehrere Monate mit dem Aufspüren von über 100 Netzwerken von ferngesteuerten Rechnern beschäftigt haben. Das größte Netzwerk so genannter Zombie-Netzwerke, welches von diesem Team ausspioniert wurde, war ein von 50.000 virtuell gekidnappten Heim-Computern bestehendes Netzwerk...“

„Der sorgfältige Blick auf Zombie-Rechner oder ‚Bot Nets‘ von virtuell gekidnappten Computern wurde von Honeynet Project, einer Gruppe von Sicherheitsexperten, durchgeführt... Um Informationen zu sammeln, entwickelte der deutsche Zweig des Honeynet Projects Software-Tools, um das aufzuzeichnen, was mit den

Rechnern, die sie ins Web stellten, passierte. Das virtuelle Kidnapping der Rechner war alarmierend einfach. Die längste Zeit, die ein Honeynet Rechner davonkam, ohne von einem automatischen Angriffsprogramm entdeckt zu werden, war nur einige Minuten. Die kürzeste Zeit indessen bloß einige Sekunden...“

„Anscheinend beginnen Kriminelle diese ‚Bot Nets‘ nun auch für groß angelegten Identitäts-Diebstahl zu verwenden, um Webseiten ins Netz zu stellen, die wie jene von Banken aussehen, damit vertrauliche Informationen gesammelt und im Online-Verkehr streng vertrauliche Daten ausspioniert werden können.“

„Wenn man die Stärke von mehreren tausend Bots als Druckmittel einsetzt, ist es möglich, nahezu jede Webseite oder jedes Netzwerk augenblicklich lahm zu legen“, sagten die technischen Mitarbeiter. „Es sollte einleuchtend sein, dass Bot Nets selbst in ungeschulten Händen eine geladene und mächtige Waffe sind.“

Ein anderer BBC-Bericht enthüllte zur selben Zeit, was die Londoner Polizei als einen der größten versuchten Bankdiebstähle in England erklärte: „Der Plan war, 220 Millionen Pfund [323 Millionen Euro] vom Londoner Büro der japanischen Sumitomo Mitsui Bank zu stehlen. Es wird vermutet, dass Computerexperten versuchten, das Geld elektronisch zu transferieren, nachdem sie in das Computersystem der Bank eingedrungen waren...“

„Richard Starnes, Präsident der Information Security

Fortsetzung auf Seite 9

Ein Mann mit einem gefährlichen Auftrag

Eine erstaunliche Wahl brachte einen Hardliner in die Iranische Präsidentschaft. **MAHMOUD AHMADINEJAD** will den Iran zum Vorbild der islamischen Staatsmacht machen – genau wie die Mullahs, die ihn ins Amt einsetzen.

VON JOEL HILLIKER

ER KAM AUS DEM NICHTS UND gewann im Handumdrehen eine Wahl.

In der Vorbereitungsphase zur iranischen Präsidentschaftswahl vom 17. Juni zeigten die Umfragen Hashemi Rafsanjani als klaren Favoriten. Während seiner Präsidentschaft in den Jahren 1989 bis 1997 unterstützte der konservative Rafsanjani ganz offen terroristische Angriffe und Attentate und überwachte einen massiven Militär- und Rüstungsaufbau. Aber für diese Wahl formte er sich zu einen „Gemäßigten“ um – der einzige

Kandidat, der sich gerissen genug zeigte, gut mit den iranischen Religionsführern auszukommen, aber wenn nötig stark genug um es mit ihnen aufzunehmen. Die Strategie schien zu funktionieren.

Umfragen können lügen. Am Wahltag machte Rafsanjanis überraschenderweise mäßiges Abschneiden eine Stichwahl mit dem zweithöchsten Stimmengewinner erforderlich. Dies war erstaunlicherweise der Hardliner-Kandidat Mahmoud Ahmadinejad.

Teherans Bürgermeister war ein unbeschriebenes Blatt, dem niemand viel

Aufmerksamkeit geschenkt hatte. Geformt nach dem Bild des regierenden religiösen Regimes, von allen Kandidaten am stärksten antiwestlich, lässt er Rafsanjani im Vergleich tatsächlich als „gemäßigt“ erscheinen. Umfragen nur Tage vor der Wahl platzierten ihn an die *sechste Stelle* mit einem Stimmenanteil von lediglich 3 bis 4 Prozent. Aber die Stichwahl eine Woche später war eine erstaunliche Überraschung: Mit etwa 60 Prozent der berechtigten Wahlteilnehmer verzeichnete Ahmadinejad einen Erdschussieg mit einem Stimmenanteil

von 61,7 Prozent, im Gegensatz zu Rafsanjanis mit 35,9 Prozent.

Was war geschehen? Das Ergebnis versetzte Regierungen über den gesamten Erdball in Schock. Es schien eine Verwirklichung all ihrer schlimmsten Ängste zu sein.

Seit der Revolution von 1979, die den Islam zum obersten Ausgangspunkt der politischen Grundsätze machte, war das höchste strategische Ziel des Iran, den Nahen Osten zu dominieren – insbesondere als Modell einer islamischen Nationalregierung für die Moslems weltweit.

Ahmadinejad signalisierte nach seinem Sieg seine Begeisterung für dieses Ziel. „Mein Auftrag ist“, sagte er, „ein Vorbild einer modernen, fortschrittlichen, mächtigen und islamischen Gesellschaft zu schaffen“.

Diese Wahl ist ein *strukturbildender Zeitpunkt* im Aufstieg des Iran zu regionaler Vormachtstellung. Es ist in Übereinstimmung mit dem was die *Posaune* prophezeit hat, dass es eintreten wird, und signalisiert eine dramatische *Beschleunigung* in der Erfüllung der entscheidenden Rolle des Irans in den Endzeit-Ereignissen.

ACHTEN SIE AUF DEN IRAN. Seine Ambitionen stehen unmittelbar vor der Verwirklichung.

Wer ist dieser Mann?

Der neue Präsident, 49 Jahre alt, besitzt einen Dokortitel in Technik von der erlesensten Elite-Universität des Iran und macht ihn damit zum best gebildeten aller Präsidenten in der modernen Geschichte des Iran.

Ahmadinejad ist ein Kind der Iranischen Revolution. Als Teil einer ultrakonservativen Fraktion der radikalen Studentenvereinigung „Office for Strengthening Unity“ beteiligte er sich 1979 an der berühmten Übernahme der US-Botschaft in Teheran. Er bekam dann eine Anstellung als Vernehmungsbeamter in Teherans Evin Gefängnis, berichtigt für seine brutale Behandlung von politischen Gefangenen.

Während des Iran-Irak Krieges in den Jahren 1980-1988 wurde er Kommandant in der Islamic Revolutionary Guard Corps (verantwortlich für das Raketen- und Atomwaffenprogramm des Iran), innerhalb der Geheimdienst- und Sabotageabteilung, genannt „Jerusalem Force“, welche Terrorangriffe und Attentate durchführt. Für seine Arbeit bei der Ausforschung iranischer Dissidenten im Ausland ist er von westlichen

Geheimdienstquellen als ein verdächtiger Planer bei der Hinrichtung von kurdischen Dissidenten in Österreich und Deutschland identifiziert worden.

Ahmadinejad arbeitete als ein *basiji* in der vom Staat geförderten Miliz, die Zivilisten für den Verstoß gegen islamische Benehmens- und Kleidungs Vorschriften bestraft. Er half auch Ansar-i-Hezbollah zu organisieren, eine halboffizielle paramilitärische Gruppe, die einer ähnlichen Funktion dient. Als er 2003 zum Bürgermeister von Teheran ernannt wurde, organisierte er vergleichbare Vollzugsgruppen um die Hauptstadt zu patrouillieren.

Häufig als tief religiös beschrieben und mit einem Verhalten, das an die strengen frühen Tage der Revolution erinnert, hat Ahmadinejad seine Pressekonferenzen mit Lesungen und Rezitationen aus dem Koran begonnen. Ein Reporter der *New York Times* machte in einer Pressekonferenz vom 27. Juni folgende Beobachtungen: „Ahmadinejad scheint nicht übermäßig darüber besorgt zu sein, was jemand außerhalb des Iran von ihm denkt. Er spricht mit einem nationalistischen Stolz und einer Entschlossenheit, den Iran am Verhandlungstisch nicht als eine Partei zweiter Klasse, sondern als einen Gleichgestellten behandelt zu wissen. Auf der Pressekonferenz erwies sich der neue Präsident als eingespielter Politiker ...“

Natürlich liegt in der theokratischen Republik Iran die wirkliche Macht nicht bei den gewählten Beamten, sondern bei den Religionsführern. Nach iranischem Gesetz kann der Ayatollah (jetzt Khamenei, Nachfolger von Ayatollah Khomeini, welcher die Revolution von 1979 anführte) jede Handlung des Präsidenten auf Wunsch außer Kraft setzen und der aus 12 Mitgliedern bestehende islamische Revolutions-Wächter-Rat kann jede Entscheidung des gewählten Parlaments rückgängig machen. Islamische Führer leiten das Revolutionsgericht, Teherans Justizabteilung und das Sondergericht für die Geistlichkeit.

Genau das passt für Ahmadinejad ausgezeichnet. Verglichen mit den früheren Präsidenten des Iran hat er ein beispielloses Niveau ideologischer Einheit mit den Geistlichen. In seiner Siegesrede lobte er in hohem Maße die Regierungsstruktur, die ihn und alle gewählten Beamten, ge-

genüber den religiösen Herrschern verantwortlich macht. „Religiöse Demokratie ist der einzige Weg zu menschlichem Wohlstand, und es ist die fortschrittlichste Regierungsform, die Menschen jemals haben können“, sagte er.

Nachdem er gewählt worden war, beteuerte Ahmadinejad seine Solidarität mit den religiösen Idealen der Revolution von 1979, indem er sagte: „Wir hatten keine Revolution, um Demokratie zu haben“. In einer seiner ersten Handlungen als designierter Präsident zollte er seinen Respekt an Khomeinis Schrein.

Vorbei sind nun die Tage von Spannung und Kampf zwischen den säkularen und religiösen Zweigen der iranischen Herrschaft. Ahmadinejads Sieg beendete überzeugend Irans Tädelei mit einer etwas weicheren, säkulareren Regierung, repräsentiert vom vorigen Präsidenten Mohammad Khatami. Ayatollah Khamenei kann jetzt befeligen wie es ihm gefällt, ohne irgendwelche Behinderungen von einem Reformgesinnten Präsidenten. Ein auf Teheran bezogener politischer Wissenschaftler sagte, der neue Präsident werde wirkungsvoll als „Chefsekretär“ Khameneis dienen. Junge Iraner bezeichnen ihn als „des obersten Führers persönlicher Schimpanse.“ Zum ersten Mal kontrolliert der Ayatollah alle Hebel der Macht.

Der wirkliche Sieger dieser Wahl war in Wirklichkeit Ayatollah Khamenei.

Des Ayatollahs Auswahl

Wie gelang Ahmadinejad innerhalb nur einer Woche aus dem Verborgenen heraus dieser Erdrutschsieg?

Einige Analytiker haben den Sieg des Hardliners als populäre Gegenreaktion

Diese Wahl stellt im Aufstieg des Iran zur regionalen Supermacht einen definierenden Zeitpunkt dar.

gegen die aktuelle, existierende klerikale Korruption, repräsentiert von Rafsanjani, und gegen die wahrgenommene Einmischung der USA im Nahen Osten bezeichnet. Tatsächlich macht es jedoch die Undurchsichtigkeit des iranischen Wahlprozesses schwer, zu ermitteln, in welchem Ausmaß das Ergebnis tatsächlich den Willen des iranischen Volkes widerspiegelt.

Letztendlich ist dies jedoch unbedeutend: Ahmadinejad reflektiert *eindeutig* den Willen der Mullahs. Sie waren die Kraft hinter dem Sieg. Ahmadinejad's

Sieg ist ein überzeugendes Zeichen *ihrer Dringlichkeit im Erreichen ihre Ziele*.

Der oberste Führer erstellte vornehmlich die kurze Liste der Präsidentschaftskandidaten, denen erlaubt wurde, ins Rennen zu gehen. Auf diese Weise wurden über tausend Hoffnungsvolle – einschließlich aller Folgereformisten – aus dem Wettbewerb gedrängt.

Aber das war nur der Anfang von der brutalen Taktik der Geistlichen. Nach der ersten Wahlrunde veröffentlichte das iranische Innenministerium Behauptungen einer organisierten Stimmenkauf-Aktion; andere, einschließlich Rafsanjanis Wahlkampfstab, behaupteten, dass militärisches Personal – sogar hochrangige Offiziere – illegal eingriffen und bei Wahlkampfveranstaltungen Wähler behinderten und einschüchterten, etwas, das nicht ohne Khameneis Zustimmung geschehen konnte.

Der Wächterrat tat prompt all die Behauptungen als falsch ab und fuhr planmäßig mit der Stichwahl fort.

Dann folgte eine massive Kundgebung für Ahmadinejad – einschließlich

der Bestätigung durch eine Gruppe von 132 Mitgliedern des konservativ beherrschten Parlaments und durch eine Gruppe von Koranexperten und Verlegern, die ihn als den einzigen Kandidaten bezeichneten, der dazu fähig ist, die Ideale des Ayatollahs Khomeini zu erreichen. Ahmadinejad sandte starke Appelle an arme, ländliche Gebiete aus, mit dem Versprechen „das Einkommen aus dem Erdöl auf die Tische der Leute zu bringen“ – mehr von den Ölgewinnen des Irans an sie zu verteilen. In der Folge erbrachten die ärmsten Provinzen Scheffelweise Stimmen für ihn.

Betrugsunterstellungen verfolgten ebenso Runde zwei. Der Direktor für parlamentarische Angelegenheiten des Innenministeriums sagte zu Reportern, dass er in allen von ihm besuchten Wahllokalen Beeinflussung durch den Wächterrat sah. „Beobachter vom Wächterrat füllten nicht nur die Stimmzettel aus und kontrollierten die Dokumente der Wähler, sondern erteilten auch laufend Anweisungen an alle“, sagte er.

Ein führender iranischer Beamter

brachte Ahmadinejad in enge Verbindung mit dem Sohn des Ayatollah, Mojtaba Khamenei, wie auch mit Ayatollah Ahmad Jannati, der den Wächterrat leitet. Zudem wurde seine Kampagne vom islamischen Revolutions-Wächter-Rat und dem Basij unterstützt.

Time berichtete, „die Opposition im Iran murrte, dass Khameneis Hand – und Geldmittel – der bescheidenen Kampagne Ahmadinejads einen riesigen und unfairen Schub gegeben haben könnte“ (4. Juli). Gemäß dem iranischen Autor Amir Taheri, ist „Ahmadinejads größtes Kapital und der wesentlichste, wenn nicht alleinige Grund für seinen Sieg, seine Beziehung und leidenschaftliche Loyalität zum obersten Führer Ali Khamenei, dem wahren und fast absoluten Herrscher über das Land. Die zwei trafen sich 1979, als Khamenei als stellvertretender Verteidigungsminister diente und waren sich seither stets nahe gestanden“ (*Australian*, 27. Juni).

Letzten Endes und ungeachtet der Tatsache, dass im Vergleich zur ersten Runde, in der zweiten viel weniger Menschen zur Wahlurne gingen, sprang die Stimmenauszählung für Ahmadinejad in einer Woche von 5,7 Millionen auf 17,2 Millionen. Selbst wenn man den Faktor berücksichtigt, dass er die 5,8 Millionen Stimmen erhielt, die in der ersten Runde an andere Hardliner gingen, ist die *Verdreifachung* seiner Unterstützer wahrlich außergewöhnlich. Und kein Zufall.

Wie immer sie es auch anstellten, die Geistlichen bekamen für sich genau den Mann, den sie wollten.

Wie Sadegh Zibakalam, ein politischer Analytiker an der Teheraner Universität, sagte: „Das Volk des Iran wäre naiv, wenn es glaubte, dass Ahmadinejad einer von ihnen war, ein einfacher Mann ohne Rückenstärkung. Ahmadinejad ist nur die Spitze des Eisbergs. Hinter ihm stehen die mächtigsten politischen und militärischen Institutionen des Regimes“ (*Time*, op. cit.).

Die Tatsache, dass er vor Rafsanjani gewählt wurde, ist bedeutsam. Wie Londons *Guardian* es formulierte: „Die Hardliner konnten sich nicht einmal im Umgang mit einem geschickten, alten politischen Fuchs seiner Art, untereinander einigen, oder der Möglichkeit entgegensehen, dass er irgendeine Form der Rivalität zu Khamenei präsentierte“ (27. Juni). *Sie spüren, dass es Zeit zum HANDELN ist – und wollen nichts in ihrem Weg!*

Indem sie letztes Jahr ein ähnliches Ergebnis inszeniert hatten um die Kon-

Khatami War Kein Stümper

HERKÖMMLICHES WISSEN ist, dass Mahmoud Ahmadinejad einen echten Verlierer ablöst. Der Iran hatte in Mohammad Khatami einen „Reform-Präsidenten“ mit zweifacher Amtszeit, aber weil ihm von den Religionsführern Handschellen angelegt worden waren, erreichte er praktisch nichts. „Im Grunde genommen testete das Volk während der letzten acht Jahre die Reformisten, aber sie konnten nicht viel von ihnen sehen“ sagte ein 23-jähriger Unterstützer von Ahmadinejad. „Also beschloss das Volk hier, zu jenen Leuten zurückzukehren, die die revolutionären Werte fördern, um zu sehen, ob sie eine Veränderung bewirken können.“

Es stimmt, dass hinsichtlich der sozialen und ökonomischen Freiheiten, die Reformen, die Khatami durchsetzte, für Viele viel zu langsam kamen. Aber im größeren geopolitischen Zusammenhang war Präsident Khatami nicht der gelähmte handlungsunfähige Mann, wie Viele ihn darstellen. Tatsächlich vollbrachte er eine großartige Leistung, entscheidend für die Verwirklichung von Irans Ambitionen.

Unter Khatamis Führung entfernte sich der Iran wirksam vom Image eines Pariastates – eines Ausgestoßenen – und wurde zu einem echten Partner von vielen Staaten, insbesondere von Russland und China.

Khatamis Italien-Besuch in 1999 war der erste eines iranischen Führers in Europa seit der Revolution von 1979. Mehrere andere europäische Nationen eröffneten unter seiner Präsidentschaft diplomatische Verhandlungen mit dem Iran. Der britische Außenminister Jack Straw besuchte im September 2001 den Iran; Großbritanniens Exporte in den Iran nahmen in dem Jahr um 144 Prozent zu. Sogar Mitglieder des Kongresses der Vereinigten Staaten sagten, sie sähen keine „Achse des Bösen“ und wollten eine bessere Beziehung zum Iran.

Khatami belebte auch die Einheit innerhalb der Region, Vereinbarungen vorantreibend, unter anderen Nachbarn auch mit Pakistan und Indien – und sogar, in gewissem Maß, Saudi-Arabien.

Trotz der radikalen Änderung in der Führung des Iran scheint es, dass viele dieser Beziehungen bestehen bleiben. Die Welt ist zu sehr verwickelt mit dem Iran, um sich zurückzuziehen. Unmittelbar nachdem Ahmadinejad gewählt war, bestätigte der russische Präsident Vladimir Putin seine Anerkennung für diese Beziehung; andere Länder, einschließlich Japan und Pakistan, gelobten ebenso Solidarität mit dem Iran.

Khatami erreichte viel für den Iran: Er verschaffte sich die globale Unterstützung, die es dem Iran ermöglichte, sein politisches und wirtschaftliches Format aufzuwerten und seine militärische, und bald auch atomare Macht, zu stärken.



AP/WIDEWORLD

SCHRIFTLICH FESTGEHALTEN

Nach getaner politischer Kleinarbeit und politischem Manövrieren hinter den Kulissen unterzeichnet Irans oberster Führer Ayatollah Khamenei seinen Wahlzettel für die Stichwahl vom Juni.

trolle im iranischen Parlament von den Reformisten zurückzugewinnen, haben die antiwestlichen Konservativen jetzt die völlige Kontrolle über die exekutiven und legislativen Abteilungen gesichert, ebenso über den Richterstand, die Sicherheitskräfte und das Militär – jede gewählte und nicht gewählte Institution der Nation.

Nachdem sie diese Macht auf aggressive Weise gewonnen haben, sind sie verpflichtet, sie auch aggressiv zu gebrauchen. Es gibt nun niemanden im Iran, der sie in ihrem Wunsch vorwärts zu streben, bremsen kann. Dies bedeutet, dass sie begrifflicher Weise ihre terroristische Außenpolitik vorantreiben werden, bis jemand *außerhalb* des Iran ihre Herausforderung akzeptiert.

Atomprogramm

Die Frage, die den westlichen Führern das meiste Kopfzerbrechen bereitet, ist die, inwieweit Ahmadinejads Wahl das Atomprogramm des Irans beeinflussen wird. Diese Angelegenheit zeigt ganz klar Machtposition, aus der heraus der Iran operiert – als auch die Schwäche des Westens.

Jahrelang hat sich die islamische Republik geziert mit ihren atomaren Aktivitäten – hat Scharaden von Verhandlungen weitergeführt, während die Technologie verstoßen weiterentwickelt wurde. Im März letztendlich gab sie praktisch zu, ein geheimes Atomwaffenprogramm zu haben – darauf setzend, dass sie als zweitgrößter Ölproduzent der OPEC für den Westen zu wertvoll ist, um ins Vi-

sier genommen zu werden. Da die USA im Irak überfordert und von der schiitischen Unterstützung abhängig sind, um den Aufstand dort zu unterdrücken, gibt das auch dem Iran ein Druckmittel.

Sein Spiel hat funktioniert: Europa und die USA haben jegliche Ausübung von Druck in allen Gesprächen wirksam ausgeschlossen – und Reden hat sich als völlig wirkungslos erwiesen. Der deutsche Kanzler Gerhard Schröder bezeichnete *Sanktionen* vor kurzem sogar als anstößige Option, weil sie Europas wertvolle Versorgung mit Nah-Ost Öl gefährden könnten.

Die iranische Wahl hat EU Beamte so beunruhigt, dass sie sich öffentlich hinter *Rafsanjani* stellten, ihn als die beste Hoffnung dafür bezeichneten, die iranische atomare Bedrohung im Keim zu ersticken. Ein erbärmlicher Beweis dafür, wie die Hände der Welt in Bezug auf den Iran gebunden sind: Trotz weitverbreitetem Unbehagen über sein Atomprogramm und die terroristischen Aktivitäten, schreitet niemand dagegen ein – das heißt, vorläufig.

Dies alles geschah unter dem Auge eines „Reform-Präsidenten“. Was wird jetzt geschehen, wo ein Hardliner die Präsidentschaft übernahm?

Einige sagen, es wird helfen – dass, mit der wahren Natur des demaskierten Regimes, der Westen eher Maßnahmen dagegen ergreifen wird. Sehr viel wahrscheinlicher ist, dass Ahmadinejads Präsidentschaft die *Schwäche der westlichen Vorgehensweise hervorhebt*.

Ahmadinejad zielt sich nicht. Als

stolzer Bekenner für das Recht des Iran auf eine eigene Atomtechnologie, führte er Kampagne mit dem kühnen Versprechen, das Programm am Laufen zu halten. Nach der Wahl bestätigte er die Weiterführung – wenn auch für „friedliche“ Zwecke. „Die Atomenergie ist ein Ergebnis der wissenschaftlichen Entwicklung des iranischen Volkes, und niemand kann den Weg einer wissenschaftlichen Entwicklung einer Nation blockieren“ sagte er. „Dieses Recht des iranischen Volkes wird bald von jenen anerkannt werden, die es bislang abgelehnt haben.“

Damit soll nicht gesagt sein, dass all die Scharaden vorbei sind. Es wird wahrscheinlich mehr Gespräche geben. Wir könnten sogar militärische Anschläge auf iranische Atomanlagen erleben. Aber die Bibelprophezeiung weist stark darauf hin, dass Gespräche fehlgeschlagen werden, und etwaige Aktionen wird nicht hart genug sein, um den Iran langfristig daran zu hindern.

Der Iran wird seine Atomwaffen bekommen.

Man kann leicht erkennen, wie durch den Aufstieg zum Kernwaffenpotential das politische Ansehen der Nation und das Nationalgefühl von Größe und Bestimmung gesteigert werden.

Aber auch schon kurzfristig wird die Welt – dank der Präsidentschaft Ahmadinejads – einen radikaleren und entschlosseneren Iran kennen lernen.

„In Unstimmigkeit“?

Das US-Außenministerium erklärte geschickt, das Wahlergebnis zeige, dass der Iran „in den Strömungen der Freiheit mit dem Rest der Region in Unstimmigkeit ist“. Amerikanische Beamte halten fest an der Linie, dass bei ausreichender Zeit die Demokratie triumphieren wird: Die reformgesinnte Bevölkerung des Iran wird einen Weg finden, die Mullahs los zu werden, und an ihrer Stelle eine gemäßigtere, pro-westlichere Regierung einzusetzen.

Das ist Wunschdenken – und es verfehlt den Punkt. Egal, wie viele Iraner mit dem Wahlergebnis unzufrieden sind, Tatsache ist, dass die Mullahs die Motivation – und die Macht – haben, das Land genau in die von ihnen gewollte Richtung zu führen.

Die Zeit wird zeigen, dass der Sieg Ahmadinejads *nicht* „in Unstimmigkeit“ ist, sondern ein *kurzer Blick auf die Zukunft*.

Diese Zukunft gehört den Mullahs

– die nach wie vor regionale Dominanz für den Iran anstreben – und immer noch auf eine universale Herrschaft des Islams hinarbeiten. Sie gehört dem Mann mit einem selbsterklärten Auftrag, im Iran „ein Modell einer modernen, fortschrittlichen, mächtigen und islamischen Gesellschaft“ zu schaffen.

Eine Generation nach der iranischen Revolution kann man diese Ambition immer noch in einer anscheinend riesigen Menge wahrnehmen, wenn nicht sogar bei einer Mehrheit von Iranern. Spengler schrieb in der *Asia Times*, „Der Großteil des Landes bleibt im Elend versunken, aber der demütigste iranische Bauer trägt noch immer den Stolz eines Eroberers in seinem Herzen.“

„Das ist das große Geschenk des Islams, welches den Gläubigen viel mehr bietet als die Bestellung des täglichen Lebens. *Es verspricht, der Welt das System des traditionellen Lebens aufzubürden.* Der Islam ist die Rache der Stammesgesellschaft über die kosmopolitischen Imperien, als erstes gegen die Sassaniden und die Byzantiner, dann gegen das Heilige

Römische Reich und jetzt gegen den Westen. Der Moslem kautert nicht in seinem Dorf und wartet auf das unvermeidliche Eindringen einer feindlichen Welt, sondern sucht seinen Willen der Welt aufzuerlegen“ (28. Juni; meine Betonung).

Die USA mögen das nicht glauben wollen, aber mehrere Analytiker warnen vor einer wahrscheinlichen Nachwirkung von der Wahl: *eine Ausweitung des islamischen Extremismus.*

Kaveh L. Afrasiabi, Dozent für po-

Die Wahl im Iran war ein Trompetensignal, ein Ruf zu den Waffen inmitten einer geteilten Region.

litische Wissenschaft an der Teheraner Universität, schrieb: „Die iranische Präsidentenwahl von 2005 ist eine lebhaftere Erinnerung an das nachwirkende Ethos der islamischen Revolution, die von so vielen simplen Experten schon lange als tot betrachtet wird... Ganz klar, der Geist der islamischen Revolution lebt weiter“ (*Asia Times*, 28. Juni).

Wir erleben jedenfalls den Aufstieg der zweiten Generation der iranischen Revolution.

Und dieses Mal wird es dem Iran gelingen, andere Nationen für seine Sache aufzurütteln.

Überall im Nahen Osten wächst der islamische Leidenschaft; große Teile der Region fallen *in Schritt* mit der Bewegung in Richtung strengem Engagement für fundamentalistische moslemische Doktrin.

Nehmen Sie die Scheuklappen weg und die Wahrheit ist klar: Je mehr die USA auf Demokratie im Nahen Osten drängen und ihre Bereitschaft erklären, das zu akzeptieren, was auch immer daraus entsteht, desto kritischer wird die Region. In den palästinensischen Gebieten macht die Terrorgruppe Hamas Wahlen zunichte. Im Libanon ist es die Hisbollah. In mehreren Ländern könnten ähnliche Ergebnisse folgen, sollte der politische Prozess dem Willen des Volkes geöffnet werden.

Auch im Irak sind schiitische Moslems die dominierende Kraft, wobei in vielen Herzen der Geist der iranischen Revolution widerhallt. Iraks schiitische politische und religiöse Beamte beglückwünschten Ahmadinejad und äußerten ihre Wünsche nach stärkeren gegenseitigen Bindungen zwischen ihren Ländern. Premierminister Ibrahim al-Jaafari sagte während einer Pressekonferenz mit dem iranischen Außenminister vor der Wahl (18. Mai): „Die Seite, die den Irak verlassen wird, sind die Vereinigten Staaten, weil sie letztendlich abziehen werden. Aber die Seite, die mit den Irakern zusammenleben wird, ist der Iran, weil er ein Nachbar des Irak ist.“ Inwieweit sympathisiert Jaafari mit den Ansichten von Hardlinern wie Ahmadinejad? Nachdem die Revolution in 1979 begonnen hatte, versuchte er, die Revolution auf den Irak auszudehnen; Saddam Hussein verfolgte ihn dafür und er flüchtete in den Iran; seine politische Partei operierte während des Iran-Irak Krieges aus dem Exil in Teheran. Er unterhält anhaltende starke Verbindungen mit den regierenden Geistlichen des Iran. Die Posaune wird weiterhin darauf achten, wie der neue Irak sein Los mit dem Iran teilen wird, wie die Bibel prophezeit (Lesen Sie den Artikel „Wird der Irak demnächst an den Iran fallen“ in unserer Ausgabe vom 3. Quartal 2003... (auf www.theTrumpet.com).

Der Nahe Osten war niemals für Einheit bekannt gewesen. Aber in den brennenden Kohlen dieser regionsweiten religiösen Wiederbelebung sind Elemente vorhanden, die in etwas geschmiedet

Die Welt hofiert dem Iran

DIE GRÖSSTE Terror-unterstützende Nation der Welt entwickelt nukleare Technologie. Die Welt ist aufgeschreckt, richtig? Und Nationen kommen zusammen, um etwas dagegen zu unternehmen, richtig? Falsch.

Am 25. Mai versprachen die EU 3 – Großbritannien, Frankreich und Deutschland, innerhalb von drei Monaten ein Konzept von detaillierten Vorschlägen zu erstellen, um dem Iran als Gegenleistung für die Zustimmung, die Fortführung seines Urananreicherungsprogramms einzustellen, wirtschaftliche, politische und sicherheitsbedingte Anreize zu bieten.

Schon am nächsten Tag wurde die islamische Republik belohnt, indem sie eingeladen wurde, Verhandlungen für den Eintritt in die Welthandelsorganisation zu beginnen. Das „Recht“, der WTO beizutreten, war eine der Hauptforderungen des Irans während der Verhandlungen in den letzten Monaten.

Nachdem sie die Bewerbung Irans bei 22 verschiedenen Gelegenheiten blockiert hatten, haben die USA – auf die Geste Irans, seine Aufschiebung des Urananreicherungsprozesses zu verlängern, zur Antwort gezwungen – nachgegeben und ihren Widerstand gegen den Beitritt des Iran zur WTO aufgegeben. „Präsident Bush bot dem Iran einen großen wirtschaftlichen Leckerbissen an... Diese Haltungsänderung der USA, von einem früherem Drohen bis zum heutigen Umwerben der islamischen Republik, stand bis jetzt nicht in Herrn Bush's Antiterror-Textbuch“ (*Christian Science Monitor*, 27. Mai).

In einem weiteren Hinweis darauf, wer dem Iran hofiert, zeigten die Besprechungen vom 25. Mai, wobei Europas Vertreter Irans Recht auf ein Atomprogramm bekräftigten und der Vertreter Irans wiederholte, dass Teherans Einfrieren der Uranbereicherung nur temporär war. Als Sprecher Irans beschrieb Hassan Rowhani den Handel als einen Sieg.

Der Iran scheint all seine Herzenswünsche zu bekommen. Ohne einen Zoll nachzugeben – lediglich die Androhung gebrauchend, das fortzusetzen, was er ohnehin nicht hätte tun dürfen – gewann der Iran eine Frist von drei Monaten, eine Vereinbarung, dass Europa einen klar umrissenen Plan von Gegenleistungen unterbreiten würde, sowie eine Einladung für einen Beitritt in die Welthandelsorganisation. Nicht schlecht für einen ehemaligen Pariastaat und eine Terroristen-sponsernde Nation, deren erklärter Feind die USA sind.

werden könnten, das Ahmadinejads Vision ähnlich ist: Hingabe an den Islam; missionarischer Eifer, der leicht in leidenschaftliche Politik umgesetzt werden kann; Hass auf den Westen. Diese Qualitäten waren es, die Ahmadinejad ins Amt brachten.

Die Wahl im Iran war ein Trompetensignal – ein Ruf an die Waffen inmitten einer geteilten Region. Es war die Führung der islamischen Republik, die den Moslems der Welt, insbesondere den Schiiten, signalisierte, dass es Zeit ist, sich zu sammeln!

Auslandspolitik mit Stoßkraft

Eines steht fest: Teheran wird schon bald über genügend Kraft und Einfluss verfügen, um der Welt zu zeigen, wer, in biblischer Sprache, „Der König des Südens“ ist (Daniel 11,40).

Wie die englischsprachige *Trumpet*-Ausgabe vom Juli 1997 erwähnte: „Die Bibel prophezeit von einem islamischen König des Südens, dass er in dieser Endzeit eine größere politische Macht sein wird. Die *Religion* wird die führende Kraft hinter dem König des Südens sein. Während sich diese Prophezeiungen entfalten, können wir erwarten, dass religiöse Radikale und diktatorische Herrscher an Bedeutung gewinnen, sowie sie die Weltbühne für einen letzten Akt betreten.“

Mahmoud Ahmadinejad ist genau solch ein religiöser Radikaler. Er ist bemüht, seine Nation in ein Vorbild einer modernen, fortschrittlichen, mächtigen und islamischen Gesellschaft umzugestalten. Mit den Mullahs, die auf ihn herablächeln, erwartet die *Posaune*, dass sich der Iran unter der Führung seines neuen Präsidenten maßgeblich in diese Richtung bewegt. Schon bald mag er die dramatische und ermutigende Transformation seines Landes in eine Atommacht überwachen.

Der Prophet Daniel sagte voraus: „zur Zeit des Endes wird der König des Südens gegen ihn STOSSEN.“ Wir leben heute in der „Zeit des Endes“.

Das Wort *stoßen* bedeutet, angreifen, mit dem Horn zustoßen oder Krieg führen. Das Wort *Stoß* ist ein gewalttätiges Wort! Der Iran ist in seiner Außenpolitik niemals sanftmütig und nachgiebig gewesen – aber er ist im Begriff, noch viel aggressiver zu werden. Daniel sprach von einem *kraftvollen, provozierenden Stoss*, anders als all die Stöße, die wir bis jetzt gesehen haben. Wie der Herausgeber der *Posaune*, Gerald Flurry,

sagte: „Die Bühne ist bereitet – in diesem Augenblick – für dieses Ereignis!“ (Der König des Südens).

Achten Sie darauf, wie die Außenpolitik des Iran noch viel AGGRESSIVER werden wird. Mit all der vereinten Kraft in den Händen seiner Ultrakonservativen, mit der Dreistigkeit und Zuversicht dieses Landes als echte Macht in der Region – und auf der ganzen Welt – ist sie im Begriff zu explodieren.

Aber in diesem speziell von Daniel prophezeiten Fall wird die Rechnung nicht aufgehen.

Was in Folge dieses Stoßes geschieht, wird jeden entsetzen, der es miterlebt! Bis dahin wird ein vereintes Europa stark geworden sein. Es wird sich erheben und der Herausforderung des Irans sehr erfolgreich entgegentreten.

All der Konflikt, der den blutgetränkten Nahen Osten von Anbeginn der Zivilisation geschüttelt hat, wird im Vergleich mit der chaotischen Feuersbrunst, die im Begriff ist, die Region zu verschlingen, zahm erscheinen! Und dieser schreckliche Krieg wird sich kurz darauf weltweit verbreiten. Ohne den Schutz Gottes wird dem kein Mann, keine Frau oder kein Kind entkommen!

Ihre Bibel prophezeit im Detail, was dem vom Iran geführten König des Südens zustoßen wird – und was das endgültige Schicksal des Nahen Ostens sein wird. Sie brauchen unsere Gratisbroschüre *Der König des Südens*, um sich das Wissen anzueignen, worauf in den Monaten und Jahren vor uns zu achten ist – und sich darauf vorzubereiten, wenn es kommt. ■

AUS DER FEDER VON von Seite 3

Services Association, sagte: ‚Wir haben seit geraumer Zeit über das Weltuntergangsszenario gesprochen und solange sich dies nicht verwirklichte, zeigt dies die Größenordnung der Bedrohung für Firmen.‘ ...“

„Herr Starnes, der für Cable & Wireless arbeitet, sagte, dass Key-Logging-Software – welche jeden Tastaturanschlag am Keyboard erkennt und äußerst wichtige Informationen wie z.B. Passwörter preisgeben kann – wäre leicht zu bekommen und ziemlich einfach in Firmencomputer einzuschalten.“

„Er sagte: ‚Dies ist der Rüstungswettlauf auf diesem Gebiet. Polizei und Kriminelle sind stets bemüht, dem anderen einen Schritt voraus zu sein.‘“

RiskCenter, ein spezieller Nachrichtendienst für wirtschaftliche, politische und finanzielle Reportagen, schrieb folgendes in einem Artikel unter dem Titel „Energierisiko – Verbundnetz anfällig für Cyber-Attacken“: Als sich vor kurzem die Energiemarkt-Regulierungsbehörde mit Cyberexperten traf, erfuhren sie wie anfällig das nationale Verbundnetz für solche Attacken sein könnte. Beamte der Regulierungsbehörde sahen Simulationen bei denen Hackers in die Internet Sicherheitsvorkehrungen eindringen konnten und anschließend die Treibstoffversorgung abstellten, die die Turbinen am Laufen hielt.“

„In der Tat, Verbundnetze sind nicht nur für Würmer und Viren anfällig, die das Unternehmen stören können, sondern auch für groß angelegte Angriffe mit der Absicht ganze Systeme komplett stillzulegen...“

„Es ist in weiten Kreisen bekannt, dass das Leitungssystem Schwachstellen aufweist. Und diese Tatsache zusammen mit der Angst, dass internationale Terrororganisationen und selbst vereinzelt Hacker auf der Lauer liegen, hat die Regulierungsbehörde dazu veranlasst, Hilfsprogramme anzufordern, um der Angelegenheit weit mehr Aufmerksamkeit zu schenken als in der Vergangenheit. Sicherlich hat der Übergang von geschützten Netzwerken zu solchen, die über das Internet zugänglich sind, ein völlig neues Gebiet von Möglichkeiten für Menschen mit bösen Absichten eröffnet...“

„Terrorismus beschäftigt mittlerweile die Gedanken von Regierungsmitgliedern. Eine vermögende Gruppe könnte mit einem hohen Maß an Anonymität eine strukturierte elektronische Attacke gegen das Stromverbundnetz durchführen, und ohne dass sie das Zielgebiet je betreten muss“, schrieb das verantwortliche Regierungsbüro“ (17. März).

Kriminelle Computer-Hacker machen immense Fortschritte. Aber die größte Gefahr liegt nicht im korporativen Amerika und Großbritannien. Sie ist im MILITÄR.

Wenn man Deutschlands Vergangenheit und seine gegenwärtigen Ambitionen in Betracht zieht, Vorsicht. Deutschlands Einschüchterungstaktiken in Europa haben bereits viele Experten alarmiert. Und ich persönlich frage mich, welche Art von Fortschritt ihre Computerhacker gemacht haben.

Haben wir die Warnung der Vereinten Nationen von 1945 vergessen? Wenn es so ist, könnte es ein Fehler sein, den wir nur einmal machen. ■



Das reine Leben

Das Leben wird durch Nahrung, Wasser und Sauerstoff erhalten.

Ein *gesundes* Leben wird durch *gesundes* Essen, *sauberes* Wasser und *reine* Luft erhalten. VON STEPHEN FLURRY



HEILMITTEL SIND EIN GROSSES Geschäft – besonders in den Vereinigten Staaten. Nationale Krankheit kostet der amerikanischen Öffentlichkeit 1,3 Billionen Dollar (über ein Viertel der Staatsschulden). Es gibt 600.000 Ärzte in der U.S.

Gleichzeitig aber ist die Menschheit mit einer größeren Vielfalt von tödlichen Leiden und Krankheiten geplagt, als je zuvor. Und nicht überraschend, die Vereinigten Staaten sind dominierend. Zwanzig Prozent ihrer Bevölkerung lei-

den an irgendeiner Art von kardiovaskulärer Krankheit, wie hohem Blutdruck, Herzkrankheiten, Schlaganfällen oder rheumatischem Fieber. Fast eine Million Amerikaner sterben daran jedes Jahr. Das ist als würde eine Stadt von der Größe San Franziskos ausgelöscht – jedes Jahr. Eine weitere halbe Million und mehr sterben an Krebs. Fügen sie Oklahoma City zur Zahl der Toten hinzu.

Wenn die Technologie der Gesundheitspflege mehr fortgeschritten ist, denn je und dennoch Leid und Krankheiten zunehmen, ist etwas schrecklich falsch. Die Folgen zu behandeln, anstatt der Ursachen, funktioniert *nicht*. Doch das ist die Philosophie der modernen Medizin!

Vor mehreren Jahren überwachten die Zentralen für Krankheitskontrolle und -vorbeugung 30.000 Patientenbesuche bei den Ärzten. In Ihren Studien fanden sie heraus, dass weniger als ein Viertel der Ärzte ihren Patienten rieten, ihren Lebensstil zu ändern, um das Risiko von Herzkrankheiten zu reduzieren. In nur 19,1 Prozent der Besuche gaben die Ärzte den Rat für körperliche Aktivität, 22,8 Prozent haben zu einer Diät geraten; und nur 10,4 Prozent haben den Patienten geraten, Gewicht zu verlieren. Mit anderen Worten, ein überraschend niedriger Prozentsatz hat den Patienten geraten, die *Ursache* der Krankheit zu bedenken. Schon gut, ob nun besser essen, abnehmen oder sich mehr bewegen – nimmt einfach diese Pille!

Die Antwort – die Ursache – liegt in dem Verständnis, dass ein allwissender, weiser Schöpfer unsere Körper aus dem Staub der Erde geschaffen hat – aus Materie. Er hat unsere physischen Körper geplant nach bestimmten physischen Gesetzen zu arbeiten. Das Übertreten dieser Gesetze bringt eine Strafe; Krankheit, Leid oder Körperschwäche.

Wenn wir ein wirklich gesundes Leben führen wollen, müssen wir die *Ursache* von guter Gesundheit verstehen und danach handeln. Wenn wir das tun, können wir die *Ursachen* von Krankheiten vermeiden.

Um ansteckende Krankheiten, schwächende starke Schmerzen oder unheilbare Zustände, wie Krebs, zu vermeiden, müssen wir sie unterbinden bevor sie beginnen.

Der beste Weg ein Problem zu lösen, ist, gar nicht erst darin verwickelt zu werden! Lassen sie uns deshalb drei unentbehrliche Bestandteile für eine reine, gesunde Lebensweise prüfen: frische Luft, sauberes Wasser und gute Nahrung.

LUFT

UM UNSERE VORÜBERGEHENDE EXISTENZ ZU ERHALTEN, BRAUCHEN WIR EINE KONSTANTE VERSORGUNG VON Nahrung, Wasser und Sauerstoff. Wir können viele Wochen ohne feste Nahrung und viele Tage ohne Wasser leben – aber ohne dauernde Versorgung von Sauerstoff durch die Luft, die wir einatmen, würden wir in wenigen Minuten sterben. Das fortwährende Leben hängt mehr von einer regelmäßigen und adäquaten Versorgung mit Sauerstoff ab, als von irgendeinem anderen Element.

Die Luft, die wir einatmen ist hauptsächlich eine Mischung von *Sauerstoff* und *Stickstoff* (nicht zu erwähnen die Elemente, die der Mensch durch Verunreinigung hinzugefügt hat). Studien zeigen, dass die anhaltende Inhalation von Luft, in der der Sauerstoffanteil viel größer als der Normalwert ist, schließlich zum Tode führt. Als Gott die Erde und Atmosphäre schuf, wusste Gott was er tat, als er die Elemente, die gebraucht werden um Leben zu erhalten, sorgfältig abstimmte.

Das Inhalieren von Sauerstoff reinigt das Blut. Wenn der Körper das Blut zu den Lungen bringt, hat es aufgrund der Kohlensäure eine dunkle purpurrote Farbe – durch die Verunreinigung, die es enthält. Aber wenn es die Lungen verlässt, hat es seine helle rote Farbe zurückgewonnen, nachdem es seine Gifte gegen den Sauerstoff eingetauscht hat. Die Kohlensäure wird freigegeben, wenn wir ausatmen. Der Kreislauf wiederholt sich dann, während das Blut durch den Körper fließt, um Verunreinigungen zu sammeln, bevor es zu den Lungen zurückkehrt um gereinigt zu werden.

Darum sagt es in 3. Mose 17,11: „Denn des Leibes Leben ist im Blut“ (siehe auch 1. Mose 9,4). Je reiner die Blutbahn, um so unwahrscheinlicher ist es, dass eine Krankheit überleben kann. Denken Sie daran: Ursache und Wirkung. In fast allen Fällen entfalten sich Krankheiten in einer dafür gut geeigneten Umgebung. Genauso wie Insekten, Küchenschaben, Mäuse und Ratten von einer heruntergekommenen Hütte angezogen werden, so suchen Viren und Krankheiten ein Haus, das nicht gut instand gehalten worden ist. Elbert Hubbard sagte einmal: „Krankheit kommt nur zu denen, die sich dafür *vorbereitet* haben“.

Die Blutbahn wird gereinigt durch eine Fülle an Sauerstoff, der sehr dabei hilft, Gifte zu entfernen. Wenn immer nur möglich, gehen Sie nach draußen und atmen Sie so tief wie sie können. Die meisten von uns atmen nur, um durchzukommen und nur selten dehnen wir unsere Lungen maximal aus. Atmen Sie tief und Sie werden mehr Energie, mehr Farbe und mehr Vitalität haben!

Der Bedarf an frischer Luft ist der Grund, warum körperliche Bewegung so wichtig für eine gesunde Lebensweise ist. Körperliche Bewegung, besonders im Freien, steigert bedeutend die Menge an frischer Luft, die Ihre Lungen aufnehmen. Allein das Gehen steigert die Sauerstoffaufnahme um das Dreifache, kraftvolle Leibesübungen noch mehr!

Paulus schrieb, leibliche Übung ist *wenig nütze* (1. Timotheus 4,8). Wir brauchen *regelmäßige* körperliche Bewegung und eine ständige Versorgung mit frischer Luft, um über eine längere Zeit davon zu profitieren.

In seinem Buch *Back to Eden*, ursprünglich in 1939 geschrieben, berichtet Jethro Kloss eine Geschichte, die ihm ein alter Militärchirurg erzählte. Der Chirurg arbeitete während eines Krieges in einem großen Militärkrankenhaus. Es gab einen Ausbruch von Masern während der Winterzeit. Alle Patienten hatten hohes Fieber. Zu der Zeit fing das Krankenhaus zufällig Feuer und brannte ab. Die Patienten wurden gerettet und vorübergehend in Notbehelfszelten im Freien untergebracht. Draußen an der frischen Luft lebend erholten sich alle, außer einem oder zwei. Damals, laut dem Chirurgen, hätten sie dutzende von Todesfällen erwartet, wenn das Krankenhaus nicht abgebrannt wäre.

Dies ist einfach gesunder Menschverstand. Wir brauchen Sauerstoff um aktiv und gesund zu bleiben. Wenn es draußen kalt ist, ist die Sauerstoffversorgung höher als im Sommer. Darum ist es leichter, geistig und physisch wach und aktiv zu bleiben. Im Gegensatz, stecken Sie hundert Leute in einen heißen, stickigen Raum und verlangen Sie von ihnen, einem langweiligen Vortrag zuzuhören und beobachten Sie dann, was geschieht.

Öffnen Sie die Fenster etwas öfter. Verbringen Sie soviel Zeit wie möglich im freien (besonders Kinder). Atmen Sie tief und machen Sie regelmäßige körperliche Übungen. Wenden sie diese einfachen Grundsätze an und Sie werden nicht nur ihren Widerstand gegenüber ansteckenden Krankheitserregern und allgemeinen Gebrechen stärken, Sie werden einen unmittelbaren Aufschwung an Dynamik und Energie bemerken.

WASSER

IN 1. MOSE 2,5 LESEN WIR, BEVOR JEDE PFLANZE AUF DEM FELD wachsen konnte, musste Gott Regen senden. Als Er es tat, erwachte der Garten von Eden zum Leben. Dasselbe gilt auch für unsere physischen Körper.

Neben frischer Luft ist kein anderes Element der Schöpfung wichtiger für die Erhaltung des Lebens, als reines Wasser. Unser Blut besteht nahezu aus 80 Prozent Wasser. Wenn Sie einen gute Zufuhr an Wasser aufnehmen, nimmt das Volumen des Blutes zu und die Zirkulationen wird beschleunigt. Sowie das Volumen des Blutes vergrößert wird, werden mehr Ausscheidungsstoffe vom Wasser erreicht, was wir für eine gute Hausreinigung brauchen!

Dann, nachdem das Wasser seinen Zweck erfüllt hat, wird es durch die Haut, Nieren und Lungen ausgeschieden. Durch konstantes Auftanken wiederholt sich der Reinigungszyklus. Wie der Sauerstoff reinigt das Wasser den Körper. Und wenn wir unser „Haus“ nicht sauber halten, setzen wir uns allen Arten von unwillkommenen Besuchern aus.

Zusätzlich zum Wasser, das Gott uns durch den Regen und durch die Flüsse liefert, erhalten wir Wasser durch vielerlei Nahrungsmittel. Viele frische Lebensmittel enthalten 15-19 Prozent Wasser. (Es gibt einen Grund dafür, dass Äpfel so saftig sind!).

Das Problem mit vielen Menschen im Westen ist, dass wir

einfach nicht genug frisches Wasser trinken, oder nicht genug frische Lebensmittel wie Obst und Gemüse essen (mit hohem Wassergehalt).

Limonaden werden zusehends zum bevorzugten Getränk für die meisten Amerikaner. Es ist eine drei Milliarden Dollar Industrie pro Jahr. Der durchschnittliche Amerikaner trinkt 40 Gallonen pro Jahr.

Unser Blut braucht keine Getränke, die mit Konservierungsmitteln, Zucker, Koffein und anderen schädlichen Elementen angereichert sind. Das Blut im Körper braucht reines Wasser, um gesund zu bleiben!

Beachten Sie, was Jethro Kloss über die Wichtigkeit des Wassers schrieb: „Wenn man sehr viel reines, frisches Wasser trinkt, werden das Blut und die Gewebezellen gewaschen und entschlackt und dadurch von allen Giften und Abfallstoffen gereinigt. Wasser ist auch ein wesentlicher Bestandteil der Gewebezellen und aller Körperflüssigkeiten, sowie Verdauungssäfte.

Im Verlauf der Verdauung löst Wasser nahrhaftes Material auf, sodass es ins Blut aufgenommen werden kann, welches es für die Erneuerung und Abfallbeseitigung zu den verschiedenen Teilen des Körpers trägt. Wasser hält alle Schleimhäute des Körpers geschmeidig und verhindert die Friktion ihrer Oberflächen. Wasser hilft zur Regulierung von Körpertemperatur und -vorgängen. Geben Sie sich besondere Mühe reines Wasser zu haben“ (*Back to Eden*).

Machen Sie sich diese Mühe, draußen am Arbeitsplatz einen Krug Wasser, bzw. im Büro ein Glas davon, immer in Reichweite zu haben? Es macht einen Unterschied. Wenn das Auto schmutzig oder die Kleidung befleckt wird oder der Körper riecht, dann denkt niemand zweimal darüber nach, das Nummer eins Allzweck-Reinigungsmittel zu gebrauchen – Wasser! Niemand mit klarem Menschenverstand würde eine Ladung Wäsche mit einem Maß Waschpulver und 20 Gallonen Pepsi waschen. Doch für zu viele Amerikaner ist das deren „Hauptreinigungsmittel“, um das Innere unserer Körper zu waschen.

Trinken Sie Wasser – und eine Menge davon. Und arbeiten Sie daran, machen Sie es sich zur Gewohnheit, sich von den mit Zucker und Koffein übersättigten künstlichen Getränken zu enthalten. Wenn Sie es tun, wird Ihr Energieniveau ansteigen und Ihr Körper wird fähiger sein, ansteckende Krankheiten abzuwehren und tödliche Leiden zu vermeiden.

Echter Imitationssaft

„ECHTES ORANGEN-GETRÄNK“, „Traubepunsch“, Früchte-Cocktail“. Dies sind einige irreführende Bezeichnungen, die Sie auf Getränkepackungen im Supermark finden können.

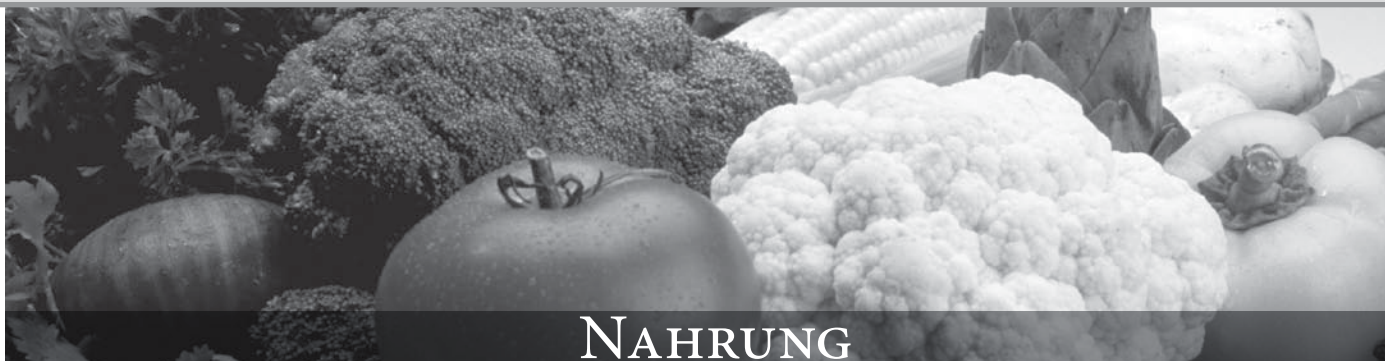
Diese Etiketten erwecken den Eindruck, dass der Inhalt von echten Früchten gewonnen wurde. Viele nehmen an, dass Fruchtgetränke dasselbe sind wie Fruchtsäfte. Aber wie richtig ist diese Annahme? Die meisten Menschen würden erstaunt sein, wenn sie wüssten, wie wenig Fruchtsaft diese Getränke enthalten. Die Mehrheit der „Frucht“-Getränke enthalten in Wirklichkeit nur 10 Prozent oder weniger echten Fruchtsaft. Woraus bestehen die anderen 90 Prozent? Hauptsächlich aus Zucker, Wasser und Konservierungsmitteln. Diese „Frucht“-Getränke bieten nur wenig oder

keinen Nährwert und sind im Grunde genommen nur aromatisiertes Wasser.

Fruchtgetränke sind der Vitamine beraubt, die reine Fruchtsäfte natürlicherweise enthalten (nur weil ein Fruchtgetränk mit Vitaminen angereichert ist, macht es dasselbe ernährungsbedingt nicht gleichwertig mit echter Frucht). Echte Frucht enthält Ballaststoffe – welche die Aufnahme des natürlichen Fruchtzuckers in die Blutbahn verlangsamen. Außerdem enthält Fruchtsaft natürlich vorkommende, krankheitsunterdrückende Phytochemikalien, die in gezuckerten Getränken oftmals fehlen.

Getränkehersteller sind verpflichtet, auf dem Etikett den tatsächlichen Fruchtanteil des Getränkes prozentuell anzugeben. Suchen Sie nach Etiketten mit dem Vermerk „100% reiner Fruchtsaft“ und „ohne Zucker und Konservierungsmittel“. Fruchtsäfte können eine wichtige Rolle spielen hinsichtlich Ihrer Vitalität – prüfen Sie die Echtheit!





NAHRUNG

GOTT HAT UNSERE KÖRPER MIT FÜNF SINNEN VERSEHEN, DIE nach Befriedigung schreien. Dies ist an sich nicht falsch. Gott erwartet von uns, dass wir diese Sinne gebrauchen. Aber zu viele *missbrauchen* sie, besonders dann, wenn es um Nahrung geht. Herbert W. Armstrong schrieb: „Gott schuf uns so, dass wir essen müssen, um zu leben. Er gab uns den Geschmacksinn, damit wir die Speisen, die wir haben müssen, auch genießen können. Man sollte daher seine Sinne gebrauchen, um natürliche und Gesundheit fördernde Nahrung von falscher, gesundheitswidriger Nahrung zu unterscheiden; dabei sollte man Gott danken und das Mahl wirklich genießen!“ (*Die fehlende Dimension im Sexualwissen*).

Das Essen, wenn es innerhalb der Grenzen von Gottes physikalischen Gesetzen getan wird, ist gut und gesund. Aber, wenn wir nicht vorsichtig sind, kann das Essen leicht zur Befriedigung fleischlicher Begierden und unerlaubter Verlangen führen. Nur weil es gut schmeckt, bedeutet nicht unbedingt, dass es gut für Sie ist.

Als die Israeliten aus Ägypten kamen, war eine ihrer ersten Sünden, die Lust nach Speisen (4. Mose 11,4-5). Dies wurde als Sünde betrachtet, und sie verlangten nach *gesunder* Nahrung – Fische, Gurken, Melonen und Zwiebeln.



Softdrinks werden zusehends das bevorzugte Getränk der meisten Amerikaner. Der Durchschnittsamerikaner trinkt davon 180 Liter jährlich.

Mindestens 90 Prozent aller Krankheiten und Gebrechen hängen entweder direkt oder indirekt damit zusammen, was wir essen! Doch die meisten Ärzte pochen nicht auf diesen Zusammenhang, weil sie die Ursache für schlechte Gesundheit nicht in Angriff nehmen wollen. Es ist außerdem nicht so lukrativ. Und es klingt nicht unbedingt gelehrt, den Leuten fortwährend zu sagen: „Du bist, was du isst.“ Statt dessen sind es Antibiotika, Operationen, Therapien und andere modere Praktiken, die sie als Ausgleich bringen. Alles was sie machen, ist die Sache zu komplizieren!

Bleiben Sie unkompliziert. Hören Sie auf den Gott, der uns schuf. In 1. Mose 3,19 sagt Er: „Im Angesicht deines Schweißes sollst du dein Brot essen, bis du wieder zu Erde werdest, davon du genommen bist. Denn du bist Erde und sollst zu Erde werden.“

Wir kamen vom Staub – von der Erde. Es gibt über hundert Elemente in der Erde. Einige dieser Elemente sind organisch – lebende Materie. (Anorganische Elemente wie Gold, leben nicht).

Der menschliche Körper besteht hauptsächlich aus 16 le-

benden Elementen. Diese 16 Elemente werden aus der Nahrung geliefert, die *in der Erde wächst*. Auf Grund der Nahrung aus dem Boden wuchsen wir von einer winzigen Eizelle bis zur vollen Größe eines Erwachsenen. Und unsere materiellen Körper werden erhalten, wenn diese 16 Elemente aufgefüllt werden – erneut durch die Nahrung aus dem Boden.

Herr Armstrong schrieb: „Es ist also buchstäblich wahr, dass Sie sind, was Sie essen – und dass ‚Sie Staub sind‘. Da Sie lediglich in einen menschlichen Körper und Verstand umgewandelte Nahrung sind, ist es dann nicht offensichtlich, dass all die Nahrung, die Sie auch immer in ihren Mund stecken mögen, ziemlich viel damit zu tun hat, was Sie sind – und mit auch Ihrer Gesundheit bzw. deren Nichtvorhandensein?“ (*Plain Truth*, Dezember 1967).

Die 16 organischen Elemente, aus denen Nahrung besteht, kommen in zwei Formen vor: säurehaltig und alkalisch. Zwölf von diesen Elementen sind alkalisch (wie Eisen, Kalzium, Magnesium und Kalium). Die anderen Elemente sind Kohlehydrate – die sauer reagierenden Elemente (Kohlenstoff, Wasserstoff, Sauerstoff und Stickstoff).

Ihr Körper braucht zwei bis dreimal soviel von den alkalischen Elementen. Aber der durchschnittliche Amerikaner isst zwei bis dreimal soviel von den sauren – den *Kohlehydraten*. Eine sorgfältige Studie über die amerikanische Diät zeigt, warum.

Weißes Mehl und weißer Zucker

Weizen ist eine fast perfekte Nahrung. Ein Weizenkorn enthält alle 16 lebenswichtigen Elemente –

– jedes in völlig ausgewogenen Anteilen. Weil Weizen der Grundbestandteil im Brot ist, sollte es klar sein, warum in der Bibel das Brot oft mit dem Leben verbunden wird (Johannes 6,48, 51).

Das Problem mit dem Brot in dieser modernen „gebildeten“ Welt ist, dass das meiste aus weißem Mehl gemacht ist. Und weißes Mehl wird hergestellt, indem alle 12 alkalischen Elemente vom Weizenkorn entfernt werden! Im weißen Mehl bleiben nur die vier sauren Elemente übrig – alles Kohlehydrate. Nach dem Entfernen wird dann das „Mehl“ gebleicht, um ihm das rein weiße kokainähnliche Aussehen zu geben.

Weißer Zucker verliert seinen nahrhaften Wert in einem ähnlichen Entfernungsprozess. William Dufty, Autor des klassischen Bestsellers *Sugar Blues*, schrieb: „Gemüse, Obst, Beeren und Nüsse – diese natürlichen Quellen, die wir jetzt Vitamin C nennen – waren Süßigkeiten gewesen, bis konzentrierter, raffinierter Zucker vermarktet wurde. Zucker war eine unnatürliche Süßigkeit, der das Vitamin C im Verfeinerungsprozess geraubt worden war. Dieses geschah, als 90 Prozent des natürlichen Rohrzuckers entfernt wurden.“

Vor einigen hundert Jahren verbrauchte der durchschnittliche Mensch in Europa 3–4 Pfund Zucker im Jahr. Heute essen die meisten Menschen über hundert Pfund davon. Den alarmierenden Anstieg in unserer Zuckeraufnahme betrachtend, ist es nicht überraschend, dass sowohl Diabetes als auch niedriger Blutzucker (beide sind Zuckerkrankheiten) ziemlich moderne Krankheiten sind.

„Tägliche Zuckereinnahme“, schreibt Dufty, „verursacht



Hören Sie auf mit dem Koffein, trinken Sie mehr Wasser, und Ihr Energiepegel wird auf die Dauer nicht nur konstanter, sondern allgemein höher sein.

einen ständigen Übersäuerungszustand und mehr und mehr Minerale tief aus dem Körper sind erforderlich in dem Versuch, diese Unausgeglichenheit zu korrigieren. Schließlich, um das Blut zu schützen, wird soviel Kalzium aus den Knochen und Zähnen genommen, dass Zerfall und allgemeine Schwäche beginnen.“

Koffein

Ein weiterer Bestandteil, der höchst schädlich für die westliche Bevölkerung gewesen ist, ist Koffein. Unsere Koffeineinnahme ist in den letzten Jahren hochgeschossen, besonders wegen der zunehmenden Beliebtheit von Kaffee, Tee und Limonaden (Kaffee ist eine 4,8 Milliarden Dollar Industrie). Eine kleine Tasse Kaffee enthält etwa 100 Milligramm an Koffein. Ein Limonadengetränk enthält zwischen 35 und 50 Milligramm. Ein purer Schuss von 10.000 Milligramm würde einen Menschen töten.

Also, wenn die meisten Amerikaner jeden Tag zwischen 200 und 500 Milligramm Koffein konsumieren, was bedeutet das schon? 500 Milligramm am Tag werden Sie nicht sofort töten, so wie 10.000 es tun würden. Aber ein gesunder Menschenverstand sagt uns, dass die kumulative Wirkung des Koffeinkonsums über Jahre und Jahre hindurch, nicht gut sein kann!

Lesen Sie hier, was Frances Sheridan Goulart in *The Coffee Book* schrieb: „Koffein wirkt, indem es das Gehirn stimuliert – sowohl die Zentralhirnrinde, die die Gedankenprozesse steuert, als auch das Rückenmark, das den Herzschlag, die Atmung und die Muskelkoordinierung reguliert. Dieser nervliche Angriff produziert ‚Kaffeenerven‘ und dieses nervöse „Hypergefühl“, das mit dem Überkonsum verbunden

ist. Koffein erhöht auch den Stoffwechsel des Körpers geringfügig, was die Menge der Kalorien anhebt, die der Körper verbrennt. Aber es löst auch die Freigabe des Insulins aus, was bewirkt, dass der Blutzucker fällt und Gefühle von Hunger und Enttäuschung auslöst.“

Überlegen Sie mal dieses alarmierende Zitat von Paul und Patricia Bragg, die in dem Buch *Building Powerful Nerve Force* schrieben: „Alkohol, Tabak und die Koffeingetränke – Kaffee, Tees und Colas – sind eigentlich brutale Geiseln, die die Nerven zur Aktivität antreiben, die sie aufgrund fehlender Energie nicht durchführen können. Die Droge Koffein aktiviert das zentrale Nervensystem. Der Kaffeetrinker bekommt ‚einen Auftrieb‘, weil das Koffein die nervliche Energie der Reserve-Speicher aktiviert. Mit der Zeit verursacht dies natürlich eine vollständige Nervenerschöpfung und ernste Probleme des Nervensystems.“

Noch einmal – lassen Sie vom Koffein ab, trinken Sie mehr Wasser und am Ende wird Ihr Energieniveau nicht nur konsistenter, sondern allgemein höher sein. Sicherlich, Sie bekommen vielleicht nicht diesen schnellen vorübergehenden Auftrieb, den der Kaffee gibt, aber Sie werden die Schläfrigkeit nicht bekämpfen können, die ein paar Stunden später einsetzt. Viel wichtiger, Sie werden im Lauf der Zeit das Nervensystem nicht abstumpfen, oder eine Vielfalt von anderen Koffein-abhängigen Leiden erleben.

Weißes Mehl, Zucker und Koffein sind nur einige der Probleme in der Ernährung des wohlhabenden Westens. Natürlich ist eine ständige Ernährung von öligem und fettem Essen, oder Lebensmitteln voll von Zusätzen und Konservierungsmitteln auch sehr schädlich für ein gesundes Leben. Hunderte von Artikeln und Büchern sind über eine Vielfalt von schädlichen Lebensmitteln geschrieben worden. Aber bestimmt können wir weißes Mehl, Zucker und Koffein die *GROSSEN DREI* nennen. Wenn wir nur die drei Bestandteile reduzieren könnten und sie nur gelegend-

Süchtig Nach Ungesundem Essen

DIE MEISTEN werden übereinstimmen, dass ungesundes Essen nicht nahrhaft ist. Doch es gibt ein anderes Problem mit fettreichen und stark zuckerhaltigen Nahrungsmitteln wie Burgers und Pralinen: Sie können süchtig machen.

Forscher untersuchen die Möglichkeit, dass ein gewohnheitsmäßiges Essen von Fastfood mehr sein könnte, als ein bloßes Verlangen. Laut wissenschaftlichen Studien gibt es bei den chemischen Wirkungen von Fastfood auffallende Ähnlichkeiten mit jenen von bestimmten verbotenen Drogen, einschließlich Heroin und Kokain.

Kalorien- und fettreiche Imbisse, Fastfood und ungesundes Essen stimulieren die Freisetzung natürlicher Opiode im Gehirn. Opiode sind natürlich vorkommende Verbindungen im Gehirn, die ähnliche Wirkungen wie Morphin oder Kokain auslösen, allerdings nicht so intensiv.

Wenn wir übermäßig fettreiche und zuckerhaltige Nahrungsmittel essen, können wir Vorgänge in unserem Gehirn auslösen, die es uns schwerer machen, ohne minderwertige Speisen auszukommen.

Die konzentrierten Mengen an Fett und Zucker, die in diesen Produkten enthalten sind, können zu Entzugerscheinungen und dem Verlangen nach mehr und mehr dieser minderwertigen Nahrungsmittel führen, um die Sucht zu befriedigen und im Gehirn das Gefühl auf „normal“ zurückzustellen (*Daily Telegraph*, London, 30. Jan. 2003).

Wissenschaftler behaupten, dass der Verzehr von Fastfood ein sofortiges Sättigungsgefühl stimuliert, welches von einem Blutzuckerabfall gefolgt wird, was wiederum das Verlangen nach einem anderen Snack auslöst und diesen Kreislauf erneut startet (*Hamilton Spectator*, Jan. 30, 2003).

Versuche mit Tieren haben ergeben, dass übermäßiger Verzehr von minderwertigen Nahrungsmitteln zu bedeutungsvollen, langanhaltenden Änderungen in der Gehirn-Chemie führt, ähnlich den Auswirkungen von Morphin und Kokain. Laut Anne Kelley, einer Neurowissenschaftlerin auf der Universität der Wisconsin Medical School, können Snack-Foods eine tatsächliche Änderung in der „Genexpression“ bewirken, was bedeutet, dass Liebhaber von Snack-Food sehr leicht süchtig werden können nach ihren Snacks.

lich mit *Maß* verwenden, welch einen Unterschied das machen würde! Anstatt weißen Mehls verwenden Sie Vollweizenmehl, anstatt Zucker, Honig und essen sie Obst als Nachtisch. Anstatt Koffein nehmen Sie Sauerstoff für den Auftrieb. Was für einen Unterschied das machen wird.

Natürlich, wenn Sie eine konzentrierte Anstrengung machen, diese schädlichen Bestandteile zu reduzieren, werden Sie *vorübergehend* leiden! Sie werden sich lustlos fühlen, Kopfschmerzen haben und nicht in der Lage sein, sich zu konzentrieren. Aber, wenn Sie dem Sturm einige Tage widerstehen können, bereiten Sie sich danach auf eine ruhige, angenehme Fahrt vor.

Haben Sie Zeit zum Leben?

Sie würden überrascht sein, wenn Sie wüssten, wie viele Amerikaner von Zucker, Koffein und Nikotin abhängig sind, um ihren Tag in Schwung zu bringen, weil sie „keine Zeit“ haben, sich hinzusetzen und ein gesundes Frühstück zu essen. Es scheint, dass die Amerikaner überhaupt keine Zeit haben für irgend etwas, was Sinn macht und praktisch ist. Es braucht Zeit, das Leben in aller Fülle zu leben. Es braucht Zeit, um zu studieren, was für eine gute Gesundheit erforderlich ist. Und es braucht Zeit, gesundes Essen zuzubereiten.

Herr Armstrong schrieb dies in der Dezemberausgabe der *Plain Truth* von 1967: „So wie unsere Frauen kochen, das ist ein weiterer Grund, warum unsere Körper der alkalischen Mineralien beraubt werden. Neulich dachte ich daran, einen Artikel zu schreiben mit der Überschrift: ‚Wie Sie Ihren Tod beschleunigen können!‘“

„Fragen Sie eine Frau warum sie ihren Kindern nicht grobe Haferflocken und natürlichen braunen Reis füttert.

„Oh, das kostet zuviel Zeit!“ wird sie wahrscheinlich antworten. Also verwendet sie die schnellkochenden Minutenhaferflocken oder den Minutenreis – die Sorte, die aller wirklichen Nährwerten beraubt und zur bloßen Stärke reduziert worden ist. Sie kann es sich einfach nicht leisten, sich die Zeit zu

Beginnen Sie Ihren Tag

BEGINNEN SIE Ihren Tag mit einer leichten, fünf-Minuten-Routine. Keine Kosten, speziellen Geräte oder Vorkenntnisse sind erforderlich. Einfach und leicht. Drei Schritte:

Trinken Sie ein Glas Wasser. Sie waschen das Äußere Ihres Körpers, also vergessen Sie nicht das Innere. Wasser spült Ihre Nieren. Unsere Körper bestehen aus 70 Prozent Wasser; das Wasser muss daher ergänzt werden.

Strecken. Suchen Sie einen Platz mit frischer Luft – oder öffnen Sie das Fenster. Stehen Sie, dann strecken Sie sich, um die Gelenke zu lockern, Spannungen abzubauen und den Blutkreislauf in Schwung zu bringen. Ihr Haustier macht es – es ist eine gute Idee.

Atmen. Der Sauerstoff in Ihrem Blut ist ein sicheres Mittel um

Die Beste Medizin

LACHEN: DIE einzige Medizin, die ansteckend ist. Nur wenige Dinge im Leben sind befriedigender als ein wirklich herzhaftes Lachen! Ist es möglich, dass sich hinter dem Lachen mehr verbirgt als bloße Heiterkeit? Medizinische Studien haben ergeben, dass Lachen die Endorphinwerte in der Tat erhöht (Endorphine sind die natürlichen Schmerzmittel des Körpers) und die Produktion von T-Zellen steigert (diese helfen Viren abzuwehren, einschließlich Krebs). Als Mittel gegen Stress ist Lachen nützlich, indem es das Niveau des Epinephrins unterdrückt – das „Stress“-Hormon.

Studien zeigen auch, dass gute Laune die Niveaus der Antikörper Immunglobulin erhöhen, die gegen infektiöse Atemwegserkrankungen wirksam sind. Lachen stimuliert das Immunsystem und hilft den Antikörpern in die infizierten Zellen einzudringen. Selbst leises Lachen hilft die Dopaminniveaus zu senken (welche mit hohem Blutdruck in Verbindung gebracht werden).

Außer dem hervorragenden Nutzen für das Immunsystem wird Lachen für ein großartiges Herz-Kreislauf-Training gehalten, das Ihre Herzfrequenz und den Blutdruck senken und die Gehirnkoordination verbessern wird (stimuliert Wachsamkeit und Erinnerungsvermögen). Haben Sie gewusst, dass es möglich ist, dass sich alle 400 Muskeln Ihres Körpers während des Lachens bewegen können? Ein Doktor sagte sogar, dass 20 Sekunden von schallendem Gelächter dem Herz das gleiche Training verschafft, wie drei Minuten schweres Rudern! Das ist ein beachtenswertes Training!

Es ist erstaunlich, dass Erwachsene ungefähr 15 Mal pro Tag lachen – im Vergleich zu Kindern, die nahezu 400 Mal pro Tag lachen! Wieder Lächeln und Lachen zu lernen wie Sie es als Kind taten, könnte in Zukunft eine nützliche Auswirkung auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden haben. Wie es heißt in Sprüche 17,22: „Ein fröhliches Herz tut dem Leibe wohl.“

nehmen um ihren Kindern gute Gesundheit zu geben. Sie muss sich beeilen – und so bilden sich in ihren Körpern Anämien und Krankheiten, die sie vorzeitig sterben lassen werden.“

„Ein Mord ist lediglich ein Leben, das vor seiner Zeit beendet wird. Viele von ihnen tun dies auf Raten – und sie tun es sich nicht nur selbst an, sondern auch ihren Kindern!“

Wir schulden es uns selbst, unseren Kindern, aber vor allen Gott, dass wir essen um zu leben – und nicht zu leben, um Schund zu essen. Geben Sie sich alle Mühe, solche Lebensmittel zu essen, die verderben, wenn sie ungeschützt aufbewahrt werden (natürlich essen Sie diese bevor sie verderben). Lernen Sie die *Vollwertkost* für ihren natürlichen, gottgegebenen Geschmack zu schätzen, nicht die hinzugefügten künstlichen Erfindungen, die alles richtig süß, fettig und pikant machen.

Freuen Sie sich auf ein aktiveres, produktiveres und strahlendes Leben in nur wenigen Wochen! Sie werden herausfinden, dass Sie am Morgen munterer sein werden; fähig sein werden, sich

Fortsetzung auf Seite 22

Sie zu beleben. Sie haben keine Zeit (oder keine Lust) für morgendliche Leibesübungen? Als Sofortmaßnahme – atmen Sie. Und atmen Sie richtig: Atmen Sie tief und voll für einige Minuten. Durch die Nase einatmen und durch den Mund ausatmen. Atmen Sie mit Ihrer Bauchhöhle und nicht mit der Brust.

Das ist alles! Es ist leicht. Versuchen Sie es. Es ist eine Gewohnheit, die Ihnen täglich zu einem besseren Start verhelfen kann!



PHOTOSPIN (2)



Du sollst nicht MORDEN

Wissen Sie alles was es über das sechste Gebot zu wissen gibt? VON DENNIS LEAP

ES KAM DER TAG, WO PAULUS ZU den griechischen Intellektuellen auf dem Areopag sprach. Angespornt, gegen die heidnische Kultur der Stadt frei herauszusprechen, hatte der Apostel jetzt seine Gelegenheit.

Er war nach Athen gekommen, um der Verfolgung in Beröa zu entfliehen. Während er in der Stadt umherging, sah er voll Erstaunen, wie sich die Athener *völlig* dem Götzendienst übergeben hatten. Er sah Tempel, Statuen, Opferdienste und Zeremonien. Äußerst besorgt traf er mit den Juden zusammen, die von dieser Kultur etwas beeinflusst waren. Er ging sogar auf den Marktplatz und sprach mit allen die zuhörten gegen diese schweren Sünden.

Paulus zog die Aufmerksamkeit der einflussreichen griechischen Gelehrten bald auf sich. Gruppen von gegnerischen Philosophen – Epikureer und Stoiker – wollten Paulus aushorchen. Er kam zu einer Versammlung direkt im Zentrum des Heidentums der griechischen Welt.

Paulus blickte prüfend über die Menschenmenge. Einige betrachteten ihn als „Schwätzer“ mit seltsamen Lehren über fremdartige Götter. Nicht beängstigt durch die finsternen Blicke, bekam er ihre Aufmerksamkeit und erhob seine Stimme: „Ihr Männer von Athen, ich sehe, dass ihr die Götter in allen Stücken sehr verehrt. Ich bin umhergegangen und habe eure Heiligtümer angesehen und fand einen Altar, auf dem stand geschrieben: DEM UNBEKANNTEN GOTT. Nun verkündige ich euch, was ihr unwissend verehrt“ (Apostelgeschichte 17, 22-23). Die Griechen folgten vielen Göttern. Paulus entdeckte, dass sie diesen Göttern Altäre errichteten, einschließlich einem *unbekannten* Gott – nur für den Fall, dass sie einen übersehen hatten! Paulus sagte ihnen ganz deutlich, dass sie zu abergläubisch waren – nicht religiös.

Im Wesentlichen erklärte er ihnen,

dass sie trotz all ihres geistigen Fortschritts eigentlich nichts über Gott wussten. Der zuversichtliche Apostel ließ sie wissen, dass er war bereit war, ihnen eine *richtige* Schulung zu erteilen.

Natürlich gab es daraufhin Reaktionen aus der Menschenmenge. Einige verspotteten ihn. Andere aber horchten ihm gespannt zu. Er fuhr fort: „Gott, der die Welt gemacht hat und alles, was darin ist, er, der Herr des Himmels und der Erde, wohnt nicht in Tempeln, die mit Händen gemacht sind. Auch lässt er sich nicht von Menschenhänden dienen, wie einer, der etwas nötig hätte, da er doch selber jedermann Leben und Odem und alles gibt“ (Vers 24-25). Paulus gab diesen intellektuell eitlen Männern leicht verständliche Offenbarung über Gott. Es war ihre erste *richtige* Schulung!

Die Griechen, so wie die Ägypter vor ihnen, glaubten an Evolutions-ähnliche Entstehungstheorien. Paulus belehrte sie, dass der ihnen unbekannt Gott, der Schöpfergott war. Er schuf die Welt und alles was darin lebte. Paulus zeigte ihnen, dass Gott überhaupt nichts vom Menschen brauchte – einschließlich Anbetung. Der Mensch hingegen brauchte Gott auf jeden Fall. Warum? Er ist der *Spender* und *Erhalter* allen Lebens.

Paulus ließ es nicht dabei bewenden, sondern belehrte die Männer weiters, dass der Gott, den sie unwissend verehrten, etwas großartiges für das Menschenleben im Sinn hatte. Alles in allem umfasste dieses Vorhaben, dass man Gott erwählen und Seinem Lebensweg folgen muss. Paulus erklärte, dass Gott, obwohl unsichtbar, die Geschichte der Menschheit voll unter Kontrolle hatte. „Denn in ihm leben, weben und sind wir; wie auch einige Dichter bei euch gesagt haben: Wir sind seines Geschlechts. Da wir nun göttlichen Geschlechts sind, sollen wir nicht meinen, die Gottheit sei gleich den goldenen, silbernen und steinernen

Bildern, durch menschliche Kunst und Gedanken gemacht“ (Vers 28-29). Indem er Verse damaliger griechischer Dichter zitierte, zeigte Paulus ihnen, dass die Menschheit nach dem Bilde Gottes gemacht ist – Seine Nachkommenschaft.

Viel künstlerische und architektonische Pracht zierte den Areopag. Paulus wusste sehr wohl, dass all dies heidnischen Lügen gewidmet war. Er erklärte, dass Gott ein übermächtiges, lebendiges Wesen ist und deshalb könne keine Statue oder kein Kunstwerk Gott wirklich darstellen. Paulus gab diesen Männern verblüffende Enthüllungen. Er enthüllte ihnen, was das unglaubliche Potential des Menschen ist, nämlich, in Gottes eigene Familie als seine Kinder hineingeboren zu werden – aus Geist bestehend. Diese Lehre war so radikal anders als die wirre heidnische Religion, dass sie diesen Männern fremd und sehr ungewöhnlich schien.

Paulus beendete seine Lehre sehr eindringlich, indem er keinen Zweifel darüber aufkommen ließ, dass der Mensch eine ewige Zukunft mit Gott hat.

Die Menschen brauchen auch heute diese einfache Lehre, die Paulus die Griechen erteilte. Wir leben in einer Welt voll religiöser Verwirrung. Es gibt nur eine Quelle – die Heilige Schrift – die diese tiefen Fragen über den Seinszweck des Menschenlebens beantworten kann. Es ist Zeit, dieses fruchtlose intellektuelle Denken der Menschen abzulehnen und die fantastische Wahrheit über Gottes Plan für den Menschen zu entdecken.

Der Mensch – die höchste Kreation Gottes
Die Bibel offenbart, dass Gott die Menschheit als eine besondere Kreation geschaffen hat. Obwohl wir eine physische Existenz haben wie die Tiere, so ist der Mensch dennoch kein Tier. Der Mensch ist die *höchste Lebensform*, die

aus dem Staub der Erde geschaffen wurde. Wir sind nach der Art Gottes gemacht (1. Mose 1, 26-27). Alle Menschen sind nach dem *Bild* Gottes gemacht, Ihm *ähnlich*. Das hebräische Wort für *Bild* bezieht sich auf den geistigen Charakter Gottes. Die physische Schöpfung des Menschen (dieselbe Form und Gestalt wie Gott) war mit der Kreation von Adam und Eva vollendet. Aber die geistige Kreation der Mensch-

heit ist ein andauernder Prozess nach dem Plan Gottes für jeden Einzelnen. Es ist Gottes Vorhaben, Seinen eigenen Charakter in jedem bereitwilligen Menschen zu entwickeln. Göttlichen Charakter zu entwickeln erfordert nicht nur den Geist Gottes, sondern auch *Zeit* und *Erfahrung*. Diese Tatsachen sind in Herbert W. Armstrongs Buch *Geheimnis der Zeitalter* ausführlich erklärt. Bestellen Sie noch heute Ihr Gratisexemplar.

Der Seinszweck aller Menschen ist es, sich für das ewige Leben zu qualifizieren. Wir sind keine unsterblichen Wesen, die in physischen Körpern gefangen sind, wie die Griechen glaubten. Wir sind sterblich – dem ewigen Tod unterliegend (1. Mose 3, 19). Jedem Menschen ist nur so viel Zeit gegeben um Gott zu beweisen, dass er des ewigen Lebens würdig ist.

Das Leben ist eine unfassbare Gabe. Unser hoher Sein-

zweck und die uns von Gott gegebene Zeit macht das Menschenleben äußerst kostbar. Kein Mensch hat das Recht durch *Mord* das Leben eines anderen Menschen zu nehmen. Es ist die brutale Vernichtung aller Hoffungen, Träume und Pläne eines Menschen. Deshalb gebot Gott den Israeliten am Berg Sinai: „Du sollst nicht töten“ (2. Mose 20, 13). Ein Menschenleben auszulöschen ist wirklich eine Todsünde. Abgesehen von der Vernichtung der höchsten Kreation des ewigen Gottes, ist es ein übler Versuch, Gottes Vorhaben zu vereiteln. Gott ist der Geber allen Lebens. Der Mensch hat kein Recht es zu nehmen.



DIGITAL STOCK

Bibelexperten sind sich einig, dass das Wort *morden* eine korrektere Übersetzung des ursprünglich von Gott inspiriertem hebräischen Wortes ist. Es ist möglich zu *töten* und doch nicht zu *morden*.

Es ist auch äußerst wichtig zu verstehen, dass wahre Christen sowohl den Buchstaben als auch die geistliche *Absicht* des Gesetzes befolgen müssen, so wie Jesus Christus dies in der Bergpredigt gelehrt hat (Matthäus 5, 20-26). Es gibt einen Geist des Mordes, der ein direkter Verstoß gegen das sechste Gebot ist.

**Unser Seinszweck und die uns von Gott
zuerkannte Zeit macht das Leben sehr kostbar.
Kein Mensch hat das Recht, durch Mord das
Leben eines anderen Menschen zu nehmen.**

Der Sinn des Gesetzes

Unter dem Alten Bund konnte Israel nur den Buchstaben des Gesetzes verstehen. Damals war nur vorsätzlicher Mord verboten. Gott autorisierte die Todesstrafe für jene, die eines Schwerverbrechens schuldig waren (2. Mose 21, 12-17). Aus 4. Mose geht eindeutig hervor, dass eine *unbeabsichtigte Tötung* (fahrlässige Tötung) nicht als Mord betrachtet wurde (4. Mose 35, 9-34). Dennoch galt fahrlässige Tötung als schweres Vergehen. Der fahrlässige oder unwissentliche Totschläger wurde verurteilt, für viele Jahre an einem Zufluchtsort zu bleiben bis der Hohepriester starb.

Auf ähnliche Art und Weise wie die Todesstrafe, befahl Gott Israel gewisse Kriege Seinetwegen zu führen. Diese Kriege sollten niemals als gewalttätige Massenmorde gesehen werden, sondern als Vollzug des göttlichen Willens durch menschliche Instrumente. Studieren Sie Verse wie z.B. 5. Mose 7, 1-2. Gott befahl Israel geradezu, die heidnischen Völker Kanaans auszurotten. Das mag nach unserer heutigen Denkweise nicht richtig

scheinen. Aber es ist die Wahrheit.

Wir müssen begreifen, wenn Gott das Töten von Menschenleben erlaubte, dann war es nur als *Sein* Beauftragter nach *Seinem* Willen. Gott gebrauchte Israel als ein Instrument Seines göttlichen Urteils – ganz gleich, was die heutigen Gelehrten auch sagen mögen. Man muss zugeben, wann auch immer Israel einen Krieg aus Eigeninitiative führte, erlitt es eine mörderische Niederlage.

Israel war eine physische Nation. Selbst als Gottes auserwähltes Volk war den Israeliten damals kein Zugriff auf Gottes Heiligen Geist gegeben worden. Sie waren unbekehrt. Die wahre Kirche Gottes repräsentiert die geistige Nation Israels. Aus diesem Grund gibt es auch einen Unterschied in der heutigen Anwendung des Gesetzes. Der Apostel Paulus hat es für

Christen, die vom Geist geführt werden, gut zusammengefasst. Er erklärte: „... der Buchstabe tötet, aber der Geist macht lebendig“ (2. Korinther 3, 6). Seit unserer Kreation wollte Gott, dass die Menschen es lernen, nicht zu töten, zu morden oder gegen eine andere Nation Krieg zu führen. Gott entwickelt Seinen Charakter der Liebe und des Helfens in Geistgezeugten Menschen. Gott lehrt Seiner Kirche vor allem, dass es unsere Aufgabe ist, Menschenleben zu retten und nicht zu zerstören. Im bald kommenden Reich Christi wird Mord und Krieg eine Sache der Vergangenheit sein (Jesaja 2, 4; Micha 4, 3).

Grundursachen von Mord

Unglücklicherweise ist unsere Gesellschaft gewalttätig und mörderisch. Indem wir die Abendnachrichten verfolgen und unsere Zeitungen lesen, ist es klar, dass die Menschen dieser Erde erfüllt sind mit Hass und extremer Rivalität. Persönliche Spannungen in Familien, Dörfern und Städten und unter Nationen nehmen zu. Ehegatten morden Ehegatten – Geschwister andere Geschwister – Nationen vernichten andere Nationen. Im Oktober 2002 berichtete die Weltgesundheitsorganisation, dass etwa alle 40 Sekunden eine Person Selbstmord begeht, alle 60 Sekunden eine Person ermordet wird und alle 100 Sekunden eine Person in einer kriegerischen Auseinandersetzung stirbt. Diese Statistiken stellen nur einen Teil der Geschichte unserer kranken Welt dar. Unser persönliches Wohlergehen ist unter einer ständigen Bedrohung. In allen Ländern gibt es jeden Tag psychischen, physischen und sexuellen Missbrauch!

Der Apostel Paulus konnte einen prophetischen Blick auf unsere Zeit werfen und sprach zu Timotheus: „Das sollst du aber wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten kommen werden“ (2. Timotheus 3, 1). Das griechische Wort für *schlimm* kann *brutal gefährlich* bedeuten! Was für eine zutreffende Beschreibung unserer Zeit. Es ist eine brutal gefährliche Zeit für alle Menschenleben. Außer Kontrolle geratene Banden-Gewalt eskaliert in vielen US-Städten. Die Terrorbedrohung ist eine Seuche auf allen Kontinenten. Ernüchterte Experten erkennen, dass terroristische Gruppen chemische, biologische und *nukleare* Waffen gegen unschuldige Menschen benutzen *werden*. Wir müssen aufwachen und darauf achten! Es ist nicht eine Frage von *ob* – es ist einfach eine Frage von *wann*. Überdies, Terroristenunterstützende Länder wie Nordkorea und Iran entwickeln ihre Atomwaffenprogramme mit rasender Geschwindigkeit. Diese Waffen werden verwendet werden! Jeder Tag werden wir gedanklich darauf vorbereitet, die Wahrscheinlichkeit von Massenmord und weltweitem Selbstmord zu akzeptieren. Das Ziel des Terrorismus ist, unsere Völker zu demoralisieren und soziale Probleme, wie nationale Gleichgültigkeit, Depression und lähmende Angst, zu verstärken.

Selbstverständlich ist es ganz normal, dass man solchen Problemen entkommen will. Ein Kurzbericht des U.S. Ministeriums für Gesundheit und Familien-

förderung enthüllte, dass zehn Monate nach den Angriffen vom 11. September, fast ein Drittel aller befragten Stadtbewohner Manhattans den Konsum von Marihuana, Alkohol und Zigaretten erhöht hatten. Aber eine Flucht in Drogen und Alkohol bietet keine Rettung. Am

Der Geist des Mordes
und der Heilige Geist
– ein Geist der Liebe –
können nicht im selben
Kopf koexistieren.
Um Morde zu
unterbinden muss der
Mensch seine Gedanken
durch die Kraft des
Heiligen Geistes
kontrollieren lernen.

besten kann man dieser Weltkrise damit begegnen, indem man sich mit dem Problem auseinandersetzt und nicht davonläuft. Unser einziger Ausweg ist: *die Ursache* von Gewalt und Mord zu verstehen und auszumerzen.

Die gewaltsame Natur unserer Welt sollte uns darauf hinweisen, dass wir geistig sehr krank sind. Die Grundursachen von Mord sind Gier, Rivalität, Zorn und Hass. Dies reflektiert tiefe geistige Probleme. Mehr Polizei, bessere Geheimdienste, größere Armeen oder bessere Waffen können Mord niemals unterbinden. Keine von diesen Einrichtungen wird uns die Sicherheit und den Frieden geben, den wir alle wollen. Alle Menschen müssen ihre Denkweise und Gesinnung ändern, um die Plage der weltweiten Gewalt und des Mordes zu beenden. Wir müssen die zehn Gebote Gottes genau befolgen – insbesondere das sechste.

Anwendung des Gebotes

Um Lösungen für geistige Probleme zu finden, müssen wir die Bibel zu Hilfe nehmen.

Der Apostel Jakobus lehrte, wie wir unsere gewalttätigen Wege beenden können. Er schrieb: „Woher kommt der Kampf unter euch, woher der Streit?

Kommt's nicht daher, dass in euren Gliedern die Gelüste gegeneinander streiten? Ihr seid begierig und erlangt's nicht; ihr mordet und neidet und gewinnt nichts; ihr streitet und kämpft und habt nichts, weil ihr nicht bittet; ihr bittet und empfangt nichts, weil ihr in übler Absicht bittet, nämlich damit ihr's für eure Gelüste vergeuden könnt“ (Jakobus 4, 1-3).

Jakobus schrieb diese Verse an *religiöse* Menschen. Wir müssen uns alle selbst prüfen. Befolgen wir das sechste Gebot wirklich? Das hier erörterte Prinzip gilt auch für Nationen. Das Verlangen nach fremdem Eigentum ist seit der Erschaffung der Menschheit die Grundursache für Mord und Kriege gewesen.

Die Geschichte von Kain und Abel ist der Beweis dafür. Kain beneidete seinen Bruder um die Gunst Gottes – deshalb ermordete er Abel. Rivalität zwischen Geschwistern ist noch in unserer modernen Welt ein Problem. In der Tat, Rivalität zwischen Geschwistern ist immer noch ein Problem in unserer modernen Welt. Tatsächlich führt diese Rivalität unter Geschwistern oft zur Schmähung von Geschwistern. Vollzugs- und Kinderschutzbehörden haben immer mehr mit kriminellen Vorfällen zwischen Geschwistern zu tun. Wir sprechen nicht von stoßen, rempeln oder schlagen. Es gibt tausende Fälle von psychischem, physischem und sexuellem Missbrauch. Grausame Morde sind begangen worden. Überrascht uns das? Die westliche Gesellschaft erleidet einen Zusammenbruch des stabilen Familienlebens. Bei so vielen Ehescheidungen – Eltern in wildem Streit, selbstsüchtige Begierden befriedigend – lernen Kinder ziemlich früh wie man streitet, kämpft und die Kontrolle über die Geschwister gewinnt. Wir haben den *Geist des Mordens* in die Basis unserer Gesellschaft – die Familie – eindringen lassen. Jede bleibende Änderung unserer Gesellschaft muss zuerst in der Familie beginnen. Von neuem müssen wir wieder Liebe, Teilen und Zusammenarbeit lehren, und das nicht nur zwischen Ehegatten, sondern auch zwischen Geschwistern.

Aber um dieses Gebot wirklich in die Tat umzusetzen, müssen wir einfach mehr tun, als Hass und Gewalttaten gegen alle Menschen zu vermeiden. Viel mehr ist erforderlich. Positiv gesehen, müssen wir jeden Mensch *ehrlich lieben*. Dies umzusetzen ist der schwierigste Teil des sechsten Gebotes. Es verlangt eine massive Änderung des menschlichen Denkens.

Der heutige Konflikt zwischen den drei großen Religionen der Welt ist ein erstklassiges Beispiel dafür, was wir hiermit meinen. Christen, Moslems und Juden sind verwickelt in einigen der intensivsten und blutigsten Kampfhandlungen, die diese Welt je gesehen hat. Ist es nicht Zeit, unsere Religion zu hinterfragen? Sind diese bewaffneten Konflikte von dem Gott der Liebe inspiriert? Bald wird die gesamte Menschheit erkennen, dass die meisten Kriege, die angeblich im Namen Gottes geführt wurden, überhaupt nicht für Gott ausgetragen wurden. Die Bibel zeigt, dass die eigentliche Ursache des Weltuntergangs Religion sein wird. Zum Glück wird Jesus Christus mit Engelarmeen einschreiten, um die Vernichtung allen Lebens auf der Welt durch den Menschen zu verhindern (Matthäus 24, 21-22).

Die Lehre Jesu Christi

Jesus Christus kam auf diese Erde mit einer Botschaft von Gott dem Vater für die ganze Menschheit. Er brachte die gute Nachricht des kommenden Königreichs, bzw. der *Herrschaft* der Familie Gottes (Markus 1, 15). Als Friedensfürst wird Christus ein Millennium des Friedens einleiten, wie es diese Welt unter der Herrschaft des Menschen niemals erlebt hatte. Während Er bei Seinem ersten Kommen auf Erden weilte, zeigte Jesus Christus der Menschheit wie sie diesen Frieden erreichen kann. Er *erhöhte* Gottes Gesetz und *verherrlichte* es. (Jesaja 42, 21). Christus lenkte unsere Aufmerksamkeit wieder auf die zehn Gebote und erweiterte auch unser Verständnis darüber, indem Er ihren vollen geistigen Sinn hervorhob.

Jesus Christus sagte: „Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt ist: Du sollst nicht töten; wer aber tötet, der soll des Gerichts schuldig sein. Ich aber sage euch: Wer mit seinem Bruder zürnt, der ist des Gerichts schuldig; wer aber zu seinem Bruder sagt: Du Nichtsnutz!, der ist des Hohen Rats schuldig; wer aber sagt: Du Narr!, der ist des höllischen Feuers schuldig“ (Matthäus 5, 21-22). Diese zwei Verse sagen sehr viel. Es ist die Botschaft von einem König an Seine Untergebenen. Wir sehen, dass Christus das Gesetz nicht abschafft – Er erweitert es! Die Menschen müssen nur lernen, es anzuwenden.

Christus führt uns hier direkt zu zwei Hauptursachen von Mord – Hass und Ärger. Er bekräftigt klipp und klar, dass jeder, der sein Herz mit Zorn erfüllt, *des*

Gerichts schuldig ist – was *Verurteilung* bedeutet. Wenn dieser Zorn eine Person dazu bringt, einen anderen Menschen bis zum äußersten zu hassen und zu verachten, dann ist er *des Hohen Rats* schuldig, was Bestrafung von Gott bedeutet. Wenn dieses Problem letztendlich nicht

Viele Millionen von Menschen nähren den Geist der Begierde, der Gewalt und des Mordes durch Fernsehen und Filme. Können wir diese Dinge ansehen und dabei nicht sündigen?

korrigiert wird – wenn ein Mensch zulässt, dass Herz und Geist so mit Verbitterung gegenüber einem Mitmenschen erfüllt werden, dass er diesen Menschen total schlecht macht, Ihn einen *Narren* nennt – dann ist er des höllischen Feuers schuldig! Dies ist die vollkommenste Entfaltung vom Sinn des sechsten Gebots. All das zeigt, für wie ernsthaft Christus das sechste Gebot hält. Dasselbe gilt auch für uns.

Zorn und Hass sind der Geist des Mordes! Alle Sünde hat ihren Ursprung in den Gedanken. Die Tat folgt dem Gedanken. Woran wir am meisten denken, das tun wir schließlich auch! Johannes, der Apostel, der die engste Beziehung zu Jesus Christus hatte, lehrte: „Wenn jemand spricht: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, wie kann er Gott lieben, den er nicht sieht? Und dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe“ (1. Johannes 4, 20-21). Offensichtlich hat Johannes über die Themen Liebe und Hass mit Christus gesprochen.

Christus lehrte Johannes, dass der Geist des Mordes und der Heilige Geist – einer Geist der Liebe – nicht in demselben Sinn koexistieren können. Um das Morden zu beenden müssen die Menschen lernen, ihren Gedanken zu kontrollieren. Natürlich kann diese Art

der Kontrolle nur durch die Macht des Heiligen Geistes geschehen. Echte Bekehrung kann nur mit der Gabe von Gottes Geist erfolgen. Gott gibt den Heiligen Geist nur denen, die Ihm willig gehorchen werden (Apostelgeschichte 5, 32). Echte Bekehrung ist ein Prozess, wobei Gott Seine Gebote in die Herzen und den Sinn der Menschen schreibt (Hebräer 8, 10). Seien wir ehrlich. Die einzige Lösung, unsere gewaltsame Welt zu ändern, ist geistige Bekehrung.

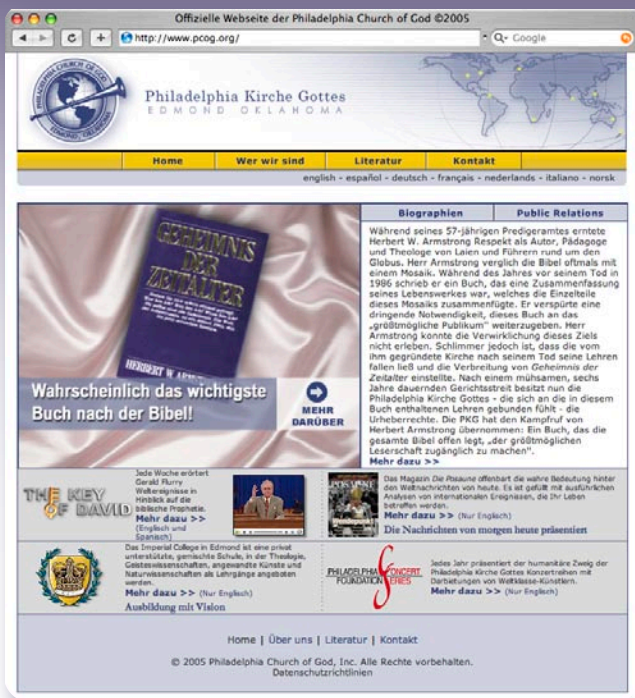
Liebe deine Feinde

Man könnte fragen: Wie verhalte ich mich meinen Feinden gegenüber? Wir müssen die menschliche Neigung, Gleiches mit Gleichem zu vergelten, überwinden. Jesus Christus lehrte: „Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel. Denn er lässt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und lässt regnen über Gerechte und Ungerechte“ (Matthäus 5, 44-45). Wie viele von uns haben die Charakterstärke, das zu tun, was Christus hier sagt?

Es benötigt göttlichen Charakter um denen zu helfen und zu dienen, die uns verletzen wollen. Nur mit göttlicher Liebe und Weisheit können wir erkennen, dass auch unsere Feinde Mitmenschen sind – nach dem Bilde Gottes geschaffen – und dass sie in ihrem Denken und Tun einfach nur falsch sind. Man braucht echte, geistige Tiefe um zu erkennen, dass nur Gott diejenigen, die uns verletzen, richtig bestrafen kann.

Paulus lehrte die Römer: „Rächt euch nicht selbst, meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben: Die Rache ist mein; ich will vergelten, spricht der Herr“ (Römer 12, 19). Niemand ist wirklich fähig, die *verdiente* Strafe zu erteilen. Wir sind einfach nicht fähig, die Dinge zu sehen, wie Gott sie sieht. Gott allein hat die Weisheit, die Macht und das Recht, an den Menschen Vergeltung zu üben. Es ist Zeit, dass wir Gott als Realität erkennen. Sein Schutz und Seine Fähigkeit, jedes uns zugefügte Unrecht zu rächen, ist genauso real!

Anstatt Rache zu üben, müssen wir lernen, unseren Feinden Gutes zu tun. Paulus lehrte auch: „Vielmehr, wenn deinen Feind hungert, gib ihm zu essen; dürstet ihn, gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln. Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem“ (Vers 20-21). Was für eine einfache Lehre und trotz-



Besuchen Sie unsere neue **DEUTSCHE** Webseite: www.pcog.org Hier finden Sie Informationen über die Organisation, die Ihnen die **Posaune bringt. Kostenlose Literatur zum Herunterladen von der Literaturseite.**

dem ist sie so schwer umzusetzen. Aber genau nach dem leben Gott und Christus! Gott is der große Geber (Jakobus 1, 17). Durch das unglaubliche Opfer Jesu Christi zeigte Gott, dass Er gewillt war, alles aufzugeben für die, die Ihn hassen (Römer 5, 10). Wir müssen lernen, das gleiche zu tun.

Mörderische Unterhaltung

Es ist in diesem Artikel nicht genug Platz, um all die verschiedenen Mordarten zu erfassen, die in unserer westlichen Gesellschaft begangen werden. Wir müssen das Prinzip des sechsten Gebots verstehen und es genau befolgen! Natürlich sind Abtreibung, Euthanasie und Selbstmord eingeschlossen. Alle drei sind in Gottes Augen Mord.

Überlegen Sie folgendes. Viele Millionen Menschen nähren den Geist der Lust, Gewalt und des Mordes jeden Tag durch Fernsehen und Filme. Es gibt eine wahre Flut an Unzucht, Ehebruch, Schlägereien und Morden, die nahezu jede Stunde des Tages ausgestrahlt werden. Können wir diese Dinge ansehen und dabei nicht sündigen? Jesus Christus sagte: „Ich aber sage euch: Wer eine Frau ansieht, sie zu begehren, der hat schon mit ihr die Ehe gebrochen in seinem Herzen“ (Matthäus 5, 28). Dasselbe Prinzip gilt für Unterhaltungen, die voll von *Hass, Gewalt* und *Mord* sind.

Wenn wir unseren Sinn täglich mit Bildern von Gewalt und Mord tränken – diese Bilder in unsere Gedanken auf-

nehmen – machen wir derselben Taten schuldig – im Geist! Gewalt und Mord sollte für uns nie unterhaltsam sein. In der Tat, sie sollten uns abstoßen!

Es ist Zeit für uns, der Wahrheit zu begegnen. Unsere Gesellschaft beruht auf einem System der Rivalität, Gier und Selbstsucht, die einen Geist des Mordens erzeugen. Wir leben in einem modernen Babylon unglaublicher Verwirrung. Und Gott warnt uns, aus Babylon herauszukommen, bevor Seine letzte Strafe – der Tag des Herrn – darüber ausgegossen wird (Offenbarung 18, 4). Gott plant, alle Gewalt auf dieser Welt schon bald zu beenden, indem er die Gewalttätigen bestraft. Wir müssen Gottes Zorn nicht erleiden. Wir alle müssen Gottes Gebot genau befolgen – *du sollst nicht töten.* ■

LEBEN

von Seite 15

tagsüber mehr zu konzentrieren; besser schlafen werden; und viel weniger krank werden!

Herr Armstrong schrieb: „Das allererste Problem mit unserem verschlechterten physischen Status ist, dass wir Krankheit für selbstverständlich ansehen! Wir scheinen anzunehmen, dass Krankheit natürlich und notwendig ist... Eine Erkältung oder ein Fieber sind lediglich eine plötzliche, gewaltsame Ausscheidung von Toxinen und Giften, die Sie durch falsche Ernährung in Ihre Körper injiziert haben, wodurch Gottes physische Gesetze gebrochen wurden!“

(Plain Truth, op.cit.)

Aber der Mensch weigert sich, die gottordinierten physischen Gesetze der Natur einzuhalten, sagte Jethro Kloss: „Die Intelligenz des Menschen hat es ihm ermöglicht in fast allem äußerst pervertiert zu werden – in Nahrung, Appetit, Körperpflege usw. Der Mensch weicht nicht ab vom Natürlichen, weil ihm die Intelligenz oder der Instinkt fehlt, sondern weil er seine *eigenen Begierden befriedigen* möchte.“ (op.cit.)

Die Menschen im Westen haben sich an das leichte, komfortable Leben gewöhnt. Wir können essen, was wir wollen, wann immer wir wollen. Aber die Statistiken donnern direkt zurück auf uns! Generation um Generation von ungesundem Leben fordert ihren Tribut.

Die Welt von morgen schildernd, schrieb Herr Armstrong in *Geheimnis der Zeitalter*: „Die geballte Macht richtiger Aufklärung über wahre Gesundheit und Heilung aller Krankheiten, wenn man sie bereut, wird zu strahlender, utopischer Gesundheit führen.“

Das Befolgen der Gesundheitsgesetze bringt reiche Segnungen. „Die Gesundheit liegt in unserer Reichweite“, schrieb Elbert Hubbard. „Es kostet nichts – nur das Bemühen, welches bald zu einer angenehmen Gewohnheit wird.“

Wir wollen jetzt mit Geistesstärke beschließen, uns auf den richtigen physischen Kurs zu begeben, um uns die Gewohnheiten anzueignen, die zu einem aktiven, robusten Leben führen. ■

Eine hoffnungsvolle Warnung

Christus sagte, predigt „gute Nachrichten“. Warum also ist die Posaune so voll von schlechten Nachrichten?

VON MARK JENKINS

DAS WORT EVANGELIUM BEDEUTET GUTE NACHRICHT. Und was für eine phantastische Nachricht es ist. Friede und Wohlstand sind im Begriff sich auf Erden zu verbreiten. Die Erkenntnis des Herrn wird die Erde bedecken, wie das Wasser das Meer. Jesus Christus wird seine Regierung aufrichten und Satan wird weggesperrt werden, wo er niemandem weiteren Schaden zufügen kann.

Christus beauftragte uns, das Evangelium – die gute Nachricht von seinem kommenden Königreich – allen Kreaturen zu predigen (Markus 16,15). Warum konzentriert sich die *Posaune* dann so häufig auf die Probleme dieser Welt? Warum über das scheinbar grenzenlose Übel, das heute existiert, schreiben? Warum Nachdruck auf die schrecklichen Zeiten legen, die unmittelbar vor uns liegen? Wäre es nicht besser, unsere Zeit dafür zu verwenden, über die kommenden, wunderbaren Zeiten zu berichten und einen Lichtstrahl auf das herrliche Königreich Gottes zu werfen?

Es wäre schön, wenn wir nur das tun könnten. Es würde zweifellos eine beliebte Botschaft sein – aber es würde auch die Welt ohne Hoffnung lassen!

Gott gibt aus gutem Grund den Befehl zu warnen: Er will, dass die Menschen bereuen. In Seiner liebevollen Barmherzigkeit wird Gott alles Mögliche unternehmen, um uns von den kommenden schrecklichen Zeiten zu verschonen. Eine Warnung ist für jeden die einzige Hoffnung, verschont zu werden.

Das Buch Jona erzählt die Geschichte einer Stadt namens Ninive, die wegen ihrer Sünden zerstört werden sollte. Gott sandte einen Propheten namens Jona in die Stadt, um sie vor der kommenden Zerstörung zu warnen. Anfänglich flüchtete Jona vor dieser Aufgabe. Wer würde eine solch unbeliebte Botschaft überbringen wollen? Aber wie das Beispiel von Jona zeigt, wenn Gottes Warnung nicht gegeben wird – wenn nun der Bote die ihm von Gott gegebene Warnung nicht überbringt – könnte er einfach im Bauch eines Wales enden. Gott verlangt, dass Seine Warnung überbracht wird.

Stellen Sie sich vor, wenn Gott Jona erlaubt hätte, sich vor seiner Aufgabe zu drücken. Was wäre geschehen, wenn Jona nur eine Botschaft von der bevorstehenden herrlichen Zukunft gegeben und die von Gott gegebenen Warnungen ignoriert hätte. Ninive wäre total zerstört worden mit allen Einwohnern, die dieser fabelhaften Zukunft entgegenblickten, worüber Gottes Prophet ihnen berichtet hatte, stattdessen aber nur die erschrecklichste Zerstörung erlebten, die sie jemals gesehen hatten.

Aber was für erstaunliche Ergebnisse Jonas Warnung bewirkte. Die Einwohner der ganzen Stadt demütigten sich unter der Anweisung ihrer Führer in Sack und Asche, und fasteten vor Gott, und bereuten aufrichtig. Die Stadt wurde von dem schrecklichen Schicksal, vor dem sie gewarnt worden war, verschont. Dies war – und bleibt bis zu diesem Tag – das einzige Mal in der Geschichte, dass eine heidnische Stadt vor Gott

bereut hat. Was für ein Beispiel an Hoffnung sie für unsere heutige Zeit hinterlassen haben. Was für wunderschöne Ergebnisse Gottes Warnung in Ninive bewirkt hat. Bitte fordern Sie unsere kostenlose Broschüre über Jona an.

Die Nationen der Welt befinden sich heute in der gleichen Situation wie die Stadt Ninive vor fast 2000 Jahren – voll Sünde und am Rande der Zerstörung. Die Warnung wird überbracht. Selbst wenn nur eine Nation bereuen würde, dann würde Gott sie genauso verschonen, wie Er Ninive verschont hat. Unglücklicherweise ist die Welt so unmoralisch geworden, dass die Chancen auf ein Abweichen vom gegenwärtigen Kurs der Zerstörung selbst für eine einzelne Nation erbärmlich gering sind. Obwohl ihnen die Chance zur Reue gegeben wird, werden es die Nationen dieser Welt wahrscheinlich nicht tun. Die Führer dieser Welt werden die von Gott angebotene Vergebung höchstwahrscheinlich ablehnen. Aber wie ist es mit Ihnen?

Die Bibel gibt nur ein Beispiel wie das von Ninive, aber sie ist voller Beispiele von *individueller* Reue. Und wenn wir auf Gott um Erlösung schauen, kann er uns genauso sicher beschützen, wie er Daniel aus dem Rachen der Löwen gerettet hat.

Er kann unser eigenes Leben segnen, so wie er Abraham, Isak und Jakob und viele andere gesegnet hat. Die Warnung, die Sie heute erhalten, füllt Ihr Leben mit Hoffnung!

Das Königreich kommt. Stellen Sie sich vor, wie anders die Dinge sein werden, wenn die Gesetze Gottes befolgt werden. Schwerer werden in Pflugscharen umgewandelt werden. Es wird keinen Krieg oder keine Armut mehr geben. Die Kinder werden ohne Angst auf den Straßen spielen können und die Wüste wird blühen, wie die Lilien. Jeder wird den Weg des Gebens leben, somit werden Konkurrenz, falsche Geschäftspraktiken und andere Übel eine Sache der Vergangenheit sein. Religiöse Anweisungen werden von Jerusalem

ausgehen, von Jesus Christus selbst gegeben – religiöse Streitereien werden beseitigt werden und die Kirche wird endlich eine perfekte Einheit haben. Alle Nationen werden dem König der Könige gehorchen.

Zu diesem Zeitpunkt wird es keinen Bedarf mehr für eine Warnung geben.

Aber damit diese Zeit des Friedens und Wohlstandes kommen kann, muss die Sünde, die jetzt auf dieser Erde ist, ausgelöscht werden. Die Menschheit muss begreifen, was für schreckliche Ergebnisse unsere 6000 Jahre der Selbstregierung geschaffen haben. Das Übel, das heute existiert, muss beseitigt werden, damit die Menschen wirklich ein Leben in Fülle leben können – damit der göttliche Lebensweg die Erde erfüllen kann.

Die Schrecken der Großen Trübsal werden zur tausendjährigen Regierung von Jesus Christus führen, der größten Zeit von Frieden und Wohlstand, die es je gegeben hat. Bis dann, müssen beide, die Botschaft von Gottes bald kommendem Königreich und die Warnung hinausgehen, wie es in den Tagen Jonas geschah. Die Warnung ist mit Hoffnung erfüllt! ■



Jonah verkündete eine Warnbotschaft voll schlechter Nachrichten, aber die Stadt beherzigte seine Botschaft und erfuhr außerordentlich gute Nachrichten.

The Key of David Programmübersicht

VEREINIGTE STAATEN

Nationwide satellite Galaxy 3 Trans. 7 11:30 ET, Di./Do.; Galaxy 5 Trans. 7 8:00 ET, So.
Direct TV DBS WGN Chan. 307 8:00 ET, So.
Direct TV Ch. 255 6:00 ET, Fr.
Dish Network Ch. 181 6:00 ET, Fr.
Dish Network DBS WGN Chan. 239 8:00 ET, So.; WWOR Chan. 238 9:30 ET, So.
Nationwide cable WGN 8:00 ET, So.
Northeast cable WWOR 9:30 ET, So.
Alabama, Birmingham WPXH 5:00, Fr.
Arizona, Phoenix KPPX 7:00, Fr.
Kalifornien, Los Angeles KDOC 9:30, So.; KPXN 6:00, Fr.
Kalifornien, Sacramento KSPX 6:00, Fr.
Kalifornien, San Francisco KKPX 6:00, Fr.
Colorado, Denver KPXC 7:00, Fr.
Connecticut, Hartford WHPX 6:00, Fr.
Florida, Jacksonville WPXC 6:00, Fr.
Florida, Miami WPXM 6:00, Fr.
Florida, Orlando WOPX 6:00, Fr.
Florida, Tampa WXPX 6:00, Fr.
Florida, West Palm Beach WPXP 6:00, Fr.
Georgia, Atlanta WGCL 7:00, So.; WPXA 6:00, Fr.
Georgia, Brunswick WPXC 6:00, Fr.
Hawaii, Honolulu KPXO 4:00, Fr.
Hawaii, Oahu Chan. 52 7:30, Sa.
Hawaii, Maui/Molokai/Lanai Akaku Chan. 52 22:00, So.; 7:30, Mo.
Illinois, Chicago WCIU 9:30, So.; WCPX 5:00, Fr.
Indiana, Indianapolis WIPX 6:00, Fr.
Iowa, Cedar Rapids KPXR 5:00, Fr.
Iowa, Des Moines KPPX 5:00, Fr.
Kentucky, Lexington WUPX 6:00, Fr.
Kentucky, Louisville WBNA 6:00, Fr.
Louisiana, New Orleans WPXL 5:00, Fr.
Massachusetts, Boston WBPX 6:00, Fr.
Michigan, Detroit WPXD 5:00, Fr.
Michigan, Grand Rapids WZPX 5:00, Fr.
Minnesota, Minneapolis KPXM 5:00, Fr.
Missouri, Kansas City KPXE 5:00, Fr.
New York, Albany WYPX 6:00, Fr.
New York, Buffalo WGRZ 6:30, So.; WPXJ 6:00, Fr.

New York, New York City WPXN 6:00, Fr.; WWOR 9:30, So.
New York, Syracuse WSPX 6:00, Fr.
North Carolina, Asheville WASV 10:00, So.
North Carolina, Fayetteville-Lumber Bridge WFPX 6:00, Fr.
North Carolina, Greensboro WGPX 6:00, Fr.
North Carolina, Greenville WEPX 6:00, Fr.
North Carolina, Raleigh-Durham WRPX 6:00, Fr.
Ohio, Cleveland WVPX 6:00, Fr.
Oklahoma, Oklahoma City KOBC 9:00, So.; KOPX 5:00, Fr.
Oklahoma, Tulsa KTPX 5:00, Fr.
Oregon, Portland KPDX 8:00, So.
Oregon, Portland KPXG 6:00, Fr.
Pennsylvania, Philadelphia WPHL 9:00, So.; WPPX 6:00, Fr.
Pennsylvania, Wilkes-Barre WQPX 6:00, Fr.
Rhode Island, Providence WPXQ 6:00, Fr.
South Carolina, Greenville WASV 10:00, So.
South Carolina, Spartanburg WASV 10:00, So.
Tennessee, Knoxville WPXK 6:00, Fr.
Tennessee, Memphis WPXX 5:00, Fr.
Tennessee, Nashville WNPX 5:00, Fr.
Texas, Dallas KDFI 10:30, So.; KPDX 5:00, Fr.
Texas, Houston KPXB 5:00, Fr.; KRIV 9:00, So.
Texas, San Antonio KPXL 5:00, Fr.
Texas, Tyler KYTX 5:30, Sa; 7:00, So.
Utah, Salt Lake City KUPX 7:00, Fr.
Virginia, Norfolk WPXV 6:00, Fr.
Virginia, Roanoke WPRX 6:00, Fr.
Washington D.C. WBDC 8:00 So; WPXW 6:00, Fr.
Washington, Seattle KTWB 9:30, So.; KWPX 6:00, Fr.
Washington, Spokane KGFX 6:00, Fr.
West Virginia, Charleston WLPX 6:00, Fr.
Wisconsin, Milwaukee WPXE 5:00, Fr.

KANADA

Nationwide satellite Galaxy 3 Trans. 7 11:30 ET, Di./Do.; Galaxy 5 Trans. 7 8:00 ET, So.
Nationwide cable WGN 8:00 ET, So.; Vision TV 16:30 ET, So.

Ontario WGRZ 6:30, So.

LATEINAMERIKA

Regional satellite Galaxy 3 Trans. 7 11:30 ET, Di./Do.
Argentinien WWOR 10:30, So.
Brasilien WWOR 10:30, So.
Chile WWOR 10:30, So.
Kolumbien WGN 7:00, So; WWOR 8:30, So.
El Salvador WGN 6:00, So.
Guatemala WGN 6:00, So.
Honduras WGN 6:00, So.
Mexiko WGN 7:00, So.; WWOR 8:30, So.
Panama WGN 7:00, So.
Puerto Rico WGN 8:00, So.; WWOR 9:30, So.
Venezuela WWOR 10:30, So.

KARIBIK

Regional satellite Galaxy 3 Trans. 7 11:30 ET, Di./Do.; Galaxy 5 Trans. 7 8:00 ET, So.
Aruba WGN 8:00, So.
Bahamas WGN 8:00, So.
Belize WGN 7:00, So.
Kuba WGN 8:00, So.; WWOR 9:30, So.
Dominikanische Republik WGN 8:00, So.
Grenada CCN 7:30, So.
Grenada Meaningful TV 7:00, So.
Haiti WGN 7:00, So.
Jamaika WGN 9:00, So.; WWOR 10:30, So.
Tobago CCN 7:30, So.
Trinidad CCN 7:30, So.

EUROPA

Malta Smash TV 16:30, Sat; 19:30, Mi.
Großbritannien Reality TV 6:00, So. BSKyB ch. 187; NTL ch. 909; Telewest ch. 146

AFRIKA/ASIEN

Philippinen nationwide Studio 23 8:30, So.
Südafrika CSN 6:30, So.

AUSTRALIEN/NEUSEELAND

Australien nationwide Network Ten 4:30, So.
Adelaide, Süd-Australien Chan. 31 11:30, So.
Perth, West-Australien Chan. 31 11:30, So.
Tasmanien Southern Cross TV 5:00, So.
Neuseeland nationwide TV3 6:00, Fr.

Verfolgen Sie online: Keyofdavid.com

PHILADELPHIA KIRCHE GOTTES
PO Box 9000
DAVENTRY
NORTHANTS, NN11 5TA
ENGLAND

GERMAN: Trumpet-4th Quarter 2005